

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Energie für eine grüne Zukunft

Your Voltage, Our Mission

$$U=R \cdot I$$


VORWORT	4
----------------	----------

UNTERNEHMEN - CONDENSATOR DOMINIT – KOMPETENZ FÜR ZUVERLÄSSIGE NETZQUALITÄT	6
--	----------

UNSER GESCHÄFTSMODELL & PRODUKTE AUF DEM PRÜFSTAND	7
---	----------

UNSER BEITRAG IN DEN MÄRKTEN – KUNDEN UND BRANCHENSTRUKTUR	9
---	----------

COMPLIANCE & INTEGRITÄT BEI DER CONDENSATOR DOMINIT GMBH	9
---	----------

UNTERNEHMENSFÜHRUNG	11
---------------------	----

UNTERNEHMENSSTEUERUNG	12
-----------------------	----

WERTSCHÖPFUNG	13
----------------------	-----------

STRATEGIE - PRODUKTE FÜR EFFIZIENTE UND STABILE ENERGIEVERSORGUNG	14
--	-----------

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT & STRATEGIE	15
--	-----------

IDENTIFIKATIONSPROZESS WESENTLICHER THEMEN UND ZIELENTWICKLUNG	19
---	-----------

WESENTLICHKEIT UND RELEVANTE THEMEN	20
--	-----------

ZIELE UND AMBITIONEN	23
-----------------------------	-----------

UMWELT - NETZQUALITÄT ALS BEITRAG ZU KLIMA- UND RESSOURCENSCHUTZ	25
---	-----------

ZIELE UND AMBITIONEN	28
-----------------------------	-----------

KLIMA	29
--------------	-----------

KREISLAUFWIRTSCHAFT	30
----------------------------	-----------

NATÜRLICHE RESSOURCEN	31
------------------------------	-----------

GESELLSCHAFT – STABILE ENERGIEVERSORGUNG ALS GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG	34
---	-----------

ZIELE & AMBITIONEN	35
-------------------------------	-----------

CHANCENGERECHTIGKEIT	39
-----------------------------	-----------

BILDUNG	41
----------------	-----------

WOHLERGEHEN UNSERER MITARBEITENDEN	42
---	-----------

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT	43
--------------------------------------	-----------

PARTNER- FACHKOMPETENZ ALS BASIS NACHHALTIGER NETZSTABILITÄT	45
---	-----------

ZIELE & AMBITIONEN	46
-------------------------------	-----------

LEISTUNG	47
-----------------	-----------

PRODUKTE UND TECHNOLOGIE	47
TRANSPARENZ	48
ZUSAMMENARBEIT	50
LIEFERKETTE & NACHHALTIGE BESCHAFFUNG	51
<u>KENNZAHLEN – DIE ZAHLEN HINTER DER SPANNUNG</u>	<u>57</u>
<u>INDIZES</u>	<u>I</u>
<u>IMPRESSUM</u>	<u>I</u>

Vorwort

YOUR VOLTAGE – OUR PASSION

Liebe Geschäftspartner,

Nachhaltigkeit ist für die Condensator Dominit GmbH kein isoliertes Projekt, sondern ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensentwicklung. Als mittelständisches Industrieunternehmen im Bereich Netz- und Spannungsqualität tragen wir Verantwortung, gegenüber unseren Mitarbeitenden, unseren Geschäftspartnern, der Gesellschaft und der Umwelt.

Die vergangenen Jahre waren von tiefgreifenden Veränderungen geprägt: steigende regulatorische Anforderungen, volatile Lieferketten, Fachkräftemangel sowie zunehmende Erwartungen unserer Kunden an Transparenz und nachhaltiges Handeln. Diese Entwicklungen betreffen nicht nur unser Marktumfeld, sondern auch unsere interne Organisation und unsere strategische Ausrichtung.

Wir verstehen Nachhaltigkeit als Managementaufgabe. Sie beginnt bei klaren Prozessen, verlässlichen Verantwortlichkeiten und einer transparenten Unternehmenskultur. Unser Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu

erkennen, Chancen zu nutzen und unser Unternehmen langfristig resilient aufzustellen.

Dabei orientieren wir uns an internationalen Leitprinzipien für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln sowie an europäischen Vorgaben zur Nachhaltigkeitsberichterstattung. Nachhaltigkeit bedeutet für uns insbesondere:

- Sicherung stabiler und effizienter Energieinfrastruktur durch unsere Produkte
- verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen entlang der Lieferkette
- faire und sichere Arbeitsbedingungen
- integres und gesetzeskonformes Verhalten
- kontinuierliche Weiterentwicklung unserer internen Strukturen

Wir befinden uns auf einem internen Entwicklungsweg. Viele Themen sind bereits angestoßen, andere befinden sich noch im Aufbau. Unser Anspruch ist es nicht, ein perfektes Bild zu zeichnen, sondern transparent darzustellen, wo wir stehen, welche Herausforderungen bestehen und welche Maßnahmen wir ergreifen.

Dieser Bericht ist für uns ein Instrument zur Selbstreflexion und Weiterentwicklung. Er schafft Orientierung für unsere Mitarbeitenden und Transparenz für unsere Stakeholder. Die Transformation aller

Lebensbereiche in der Balance ökonomischer, ökologischer und sozialer Wertschöpfung fordert unseren Pioniergeist heraus und dem wollen wir uns auch in Zukunft stellen.

Im Namen aller Mitarbeitenden der Condensator Dominit GmbH danken wir Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht 2025.



Unser Geschäftsmodell & Produkte auf dem Prüfstand

Die Condensator Dominit GmbH steht seit über 70 Jahren für technologische Kompetenz im Bereich der elektrischen Energiequalität. Seit der Gründung im Jahr 1950 entwickelt und produziert das Unternehmen Lösungen zur Stabilisierung und Optimierung elektrischer Netze in industriellen Anwendungen. Ausgangspunkt waren Leistungs- und Elektrolytkondensatoren sowie Steuergeräte zur automatischen Blindleistungskompensation. Über Jahrzehnte kontinuierlicher technologischer Konstruktion hat sich das Unternehmen zu einem international tätigen Spezialisten für aktive Spannungsstabilisierung und Oberschwingungsfilter entwickelt.

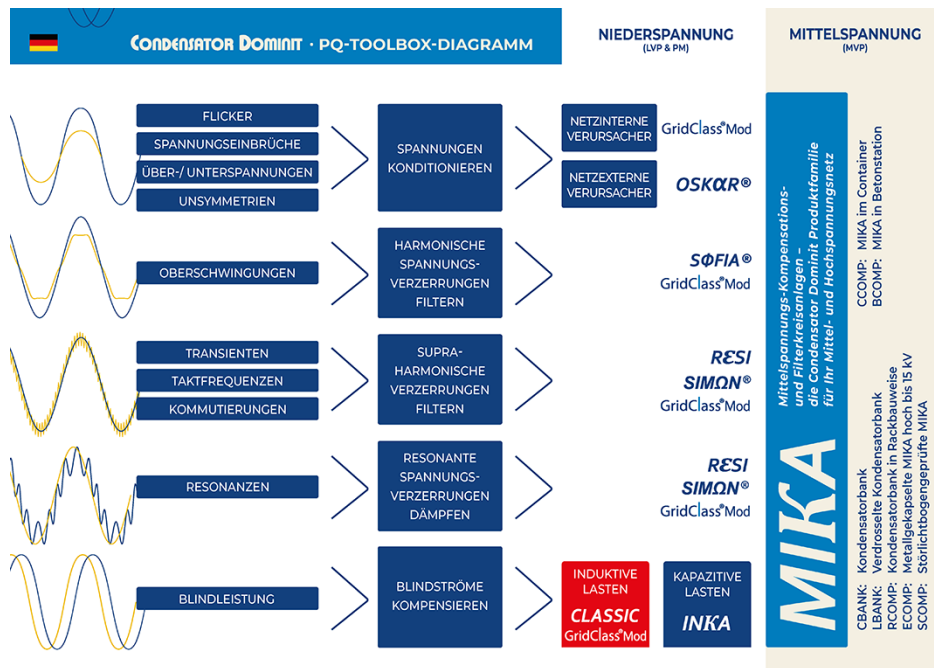
Parallel zur Entwicklung des Unternehmens haben sich auch die Anforderungen an industrielle Energienetze grundlegend verändert. Während früher überwiegend lineare elektrische Verbraucher eingesetzt wurden, prägen heute digitale Steuerungen, Leistungselektronik und automatisierte Produktionsanlagen die Energieversorgung der modernen Industrie. Diese Transformation im Zuge der Industrie 4.0 führt zunehmend zu nichtlinearen Lasten, die Spannungsverzerrungen, Oberschwingungen und weitere Netzzrückwirkungen verursachen können. Eine stabile und normgerechte Energiequalität ist daher zu

einem zentralen Faktor für sichere und effiziente Produktionsprozesse geworden. Netzstörungen können zu Energieverlusten, Anlagenbelastungen, Produktionsausfällen oder Beeinträchtigungen von IT-Systemen führen.

Mit seinen Technologien zur Blindleistungskompensation, Oberschwingungsfilterung und aktiven Spannungsstabilisierung trägt Condensator Dominit dazu bei, industrielle Stromnetze stabiler, effizienter und ressourcenschonender zu betreiben. Die Lösungen des Unternehmens helfen Kunden weltweit, Energieverluste zu reduzieren, die Betriebssicherheit ihrer Anlagen zu erhöhen und eine nachhaltige Energieversorgung in modernen Produktionsumgebungen sicherzustellen.

Unser Leistungsspektrum umfasst insbesondere: LV/MV-Filterkreislösungen, LV/HV-Filterkreislösungen¹, Blindstrom-kompensation, dazu untenstehend die gesamte Produktbreite.

¹ Mittelspannung (MV) / medium voltage, Niederspannung (LV) / low voltage



Kombination aus Engineering-Kompetenz, Fertigung und Anwendungserfahrung.

Wir verstehen uns als dynamischer Partner für unsere Kunden, der durch hands-on Mentalität, lösungsorientierte und nachhaltige Lösungen für seine Kunden entwickelt. Den nachhaltigen Erfolg unserer Produkte und unseres Unternehmens garantieren wir durch individuelle Lösungen, kontinuierliche Verbesserungen unsere Produkte und Prozesse, sowie durch die Qualifizierung unserer Mitarbeitenden.

Unser Unternehmen ist in drei Bereiche aufgeteilt. Diese richten sich nach unseren Produkten und bestehen aus Mittelspannung / medium voltage, Niederspannung / low voltage und Oskar/ Power Modules. Losgelöst dieser drei Bereiche sind Vertrieb, Produktion, Logistik und Einkauf.

Unsere Produkte kommen weltweit in industriellen Anwendungen zum Einsatz und tragen zur Stabilität, Effizienz und Betriebssicherheit elektrischer Infrastrukturen bei.

Die Wertschöpfung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit internationalen Lieferanten und Partnern sowie mit Kunden aus unterschiedlichen Industriebereichen. Neben der technischen Qualität steht dabei die langfristige Zusammenarbeit im Mittelpunkt.

Als Produktionsunternehmen verbinden wir technische Spezialisierung mit praxisorientierten Lösungen. Unsere Stärke liegt in der

Unser Beitrag in den Märkten – Kunden und Branchenstruktur

Unsere Produkte werden weltweit in den unterschiedlichsten Branchen eingesetzt.

*Industrie vs. Energiewende & Verbrauch – unser
Motto: Jetzt das Machbare machen*

	% 2024	% 2025
Halbleiterindustrie	26	36
Windenergie	10	44
Automobil	~	4
Schiffindustrie	8	~
Sonstige	56	20

Die Umsätze der Jahre 2024 und 2025 teilen sich nach Regionen wie folgt auf:²

	T€ 2024	%	T€ 2025	%
Inland	10.782	65,70	17.484	63,21
EU	3.610	22,00	3.224	11,66
Drittland	2.019	12,30	6.953	25,14

² Werte sind kaufm. gerundet. Die Umsatzzahlen weichen von den Werten unter Kennzahlen ab, da unter den hier aufgeführten Werten die nachträglich

Compliance & Integrität bei der Condensator Dominit GmbH

Unsere Vision „Your Voltage – Our Passion“ ist unser Anspruch an uns selbst, das bestmögliche für die Ansprüche unserer Kunden zu finden und umzusetzen. Integrität, Verlässlichkeit und partnerschaftliches Handeln bilden die Grundlage unseres unternehmerischen Selbstverständnisses. Als international tätiger Spezialist für Power-Quality-Lösungen stehen wir für transparente Geschäftsprozesse, fairen Wettbewerb und die Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Vorgaben. Compliance verstehen wir nicht allein als regulatorische Verpflichtung, sondern als festen Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

vergüteten Skonti und Boni nicht berücksichtigt sind. Die bereinigten Summen, sind im Kennzahlenbereich dargestellt.

Verhaltenskodex und klare Richtlinien

Zum Schutz unserer Mitarbeitenden, Geschäftspartner und unseres Unternehmens haben wir verbindliche Verhaltensrichtlinien implementiert. Unser Code of Conduct, sowie unser Mitarbeiterhandbuch definieren klare Grundsätze zum Umgang mit Korruption, Bestechung und Interessenkonflikten und dient allen Beschäftigten als Leitfaden für verantwortungsvolles Handeln im beruflichen Alltag.

Der Kodex und das Mitgliederhandbuch gelten uneingeschränkt:

- im geschäftlichen Umfeld,
- im Umgang mit Kunden, Lieferanten und Behörden,
- gegenüber der Öffentlichkeit,
- sowie im täglichen Miteinander innerhalb des Unternehmens.

Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, die für ihren Tätigkeitsbereich geltenden gesetzlichen Vorschriften einzuhalten und die definierten Verhaltensgrundsätze zu beachten. Neue Beschäftigte werden im Rahmen der Einarbeitung über unsere Compliance-Richtlinien informiert. Durch die Neueinführung unserer Prozesse werden bestehende Mitarbeitende in Zukunft regelmäßig an Schulungen teilnehmen. Die Kenntnisnahme und Anerkennung der Richtlinien werden zukünftig verbindlich dokumentiert.

Unsere Führungskräfte tragen eine besondere Vorbildfunktion. Sie werden gezielt für Compliance-Themen sensibilisiert und erhalten konkrete Handlungsleitfäden zur Prävention von Korruption und zur Umsetzung unserer internen Richtlinien. Die regelmäßige Verpflichtung auf diese Grundsätze ist fester Bestandteil unserer Führungsverantwortung.

Unsere Compliance-Grundsätze

Unsere unternehmerische Verantwortung basiert auf folgenden Leitlinien:

- Wir achten die Menschenrechte, halten sie konsequent ein und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern.
- Respekt und Wertschätzung prägen unser internes wie externes Handeln.
- Wir halten uns strikt an geltendes Recht sowie an unsere internen, darüberhinausgehenden Regelungen.
- Wir lehnen jede Form von Korruption und Bestechung ab und bekennen uns zu fairem Wettbewerb.
- Wir streben ein systematisches Nachhaltigkeits- und Risikomanagement an, um ein verlässlicher Partner für alle Stakeholder zu bleiben.
- Wir entwickeln uns kontinuierlich weiter und binden unsere Mitarbeitenden aktiv in Verbesserungsprozesse ein.

Wir betreiben eine anonyme Hinweisgeberplattform, das durch einen externen Anbieter sichergestellt wird. Im Jahr 2025 konnten wir keine gemeldeten Fälle, sowie Korruptionsfälle feststellen.

Verantwortung entlang der Lieferkette

Unsere klare Haltung zu Integrität und Korruptionsprävention erwarten wir ebenso von unseren Geschäftspartnern. Deshalb ist unsere Position zu Korruption und Bestechung im Code of Conduct fest verankert.

Korruption in jeglicher Form, einschließlich Bestechung, Vorteilsgewährung, Erpressung oder Schmiergeldzahlungen, wird entlang der gesamten Lieferkette nicht toleriert. Alle Schlüssellieferanten sind verpflichtet, diese Standards anzuerkennen und einzuhalten. Damit stellen wir sicher, dass unsere Werte auch über die eigenen Unternehmensgrenzen hinaus gelebt werden.

Transparenz und Hinweisgebersystem

Um regelwidriges Verhalten frühzeitig zu erkennen und angemessen zu behandeln, stellen wir unseren Mitarbeitenden umfassende Informationsmaterialien zur Verfügung. Diese sensibilisieren für unterschiedliche Formen von Korruption und zeigen klare Meldewege auf.

Im Rahmen unserer Whistleblower-Struktur bieten wir die Möglichkeit, Hinweise auf potenzielle Verstöße vertraulich und, sofern gewünscht, anonym zu melden. So schaffen wir ein geschütztes Umfeld, in dem Integrität aktiv gestärkt wird. Dies kann über unsere Webseite zu 100% anonym erfolgen oder aber im geschützten Rahmen für unsere Mitarbeitenden über unseren Betriebsrat.

Weiterentwicklung

Im Sinne eines fortlaufenden Verbesserungsprozesses überprüfen wir unsere Dokumente, Richtlinien und Risikoanalysen regelmäßig. Bei Bedarf passen wir unsere Maßnahmen an neue regulatorische Anforderungen oder identifizierte Risiken an, um jederzeit ein hohes Maß an Transparenz und Rechtssicherheit zu gewährleisten.

Für das Berichtsjahr 2025 wurden innerhalb der Condensator Dominit GmbH keine bestätigten Fälle von Korruption oder Bestechung festgestellt.

Unternehmensführung

Die Gesamtverantwortung für Unternehmensführung, Nachhaltigkeit und Compliance liegt bei der Geschäftsführung. Nachhaltigkeit ist organisatorisch in bestehende Management- und Qualitätsstrukturen integriert und wird nicht als separates System, sondern als Teil der Unternehmenssteuerung verstanden. Da wir unsere Produkte immer mit Leidenschaft und Engagement auf die individuellen Bedürfnisse anpassen und somit eine Lösung für jedes Problem finden, möchten wir auch unser System mit diesem Engagement betreiben. Unser starkes Team ist immer nah beim Kunden, ebenso wie unsere Unternehmensführung und so stellen wir den Menschen in den Mittelpunkt. Das bildet

das Fundament nach innen und außen für unseren gemeinsamen Erfolg.

Unternehmenssteuerung

Zurzeit sind wir ausschließlich DIN EN ISO 9001:2015 und SCC** VAZ 2021 zertifiziert. Da wir die enorme Bedeutung für weitere Zertifizierungen erkannt haben, möchten wir ein integriertes Managementsystem aufbauen und mit definierten Verantwortlichkeiten versehen.

Code	Standard	Plan
DIN EN ISO 9001:2015	Qualitätsmanagement-system	100%
ISO 14001	Umweltmanagement	~ bis 2035
ISO 45001	Gesundheits- und Arbeitsschutz	~ bis 2030
SCC** VAZ 2021	Sicherheitsmanagement	100%
ISO 50001	Energiemanagement	~ bis 2035

Im Jahr 2025 wurde erstmals damit begonnen das Thema des Nachhaltigkeitsmanagements nachhaltig und strategisch aufzubauen. Organisatorisch wurde das Nachhaltigkeitsmanagement direkt unter der Geschäftsführung eingeordnet. Die Gesamtverantwortung für dieses Thema obliegt der Geschäftsführung. Das Team in diesem Arbeitsbereich setzt sich aus Geschäftsführung, Qualitätsmanagement und Einkauf zusammen.

Bedingt durch unsere Aufbaustruktur sollen kurze Entscheidungswege und flache Hierarchien erhalten bleiben, sodass die Projektarbeit und abgeleitete Maßnahmen daraus zeitnah umgesetzt werden können.

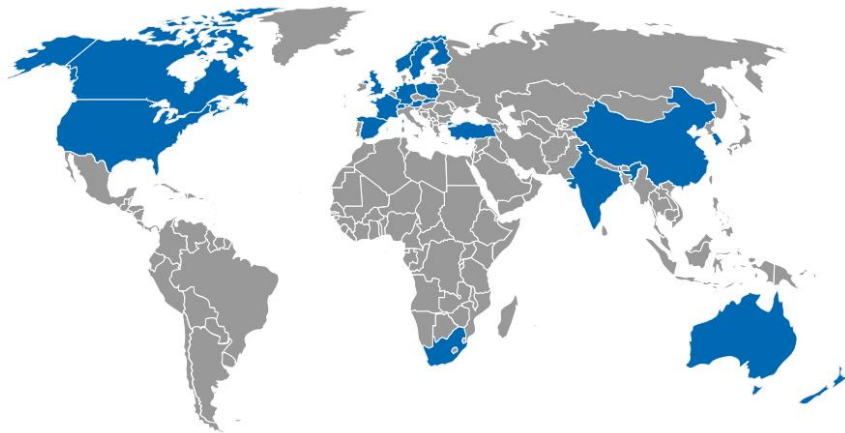
Die Condensator Dominit GmbH ist zum jetzigen Zeitpunkt ausschließlich ISO 9001 zertifiziert. Um den Fokus der Bedürfnisse des Kunden nicht zu verlieren und unser Unternehmen zukunftsweisend aufzustellen, wollen wir auch als mittelständisches Unternehmen unser Managementsystem weiter ausbauen und weitere Zertifizierungen in unserem IMS aufnehmen.

Risikomanagement als Prävention

Unser Risikomanagement und Reporting leistet einen wesentlichen Beitrag zu unserer Unternehmenssteuerung, sowie einen Beitrag zu unserem Nachhaltigkeitsmanagement. Wir haben Prozesse implementiert, die uns helfen, potenzielle Risiken und Chancen frühzeitig zu erkennen und angemessen zu reagieren. Im Rahmen unserer strategischen Arbeit wurde eine Risikoanalyse unter der Berücksichtigung, der in diesem Bericht zugrunde gelegten Maßstäben, Konzepte und Prozesse zur Risikominimierung durchgeführt. In dieser Analyse konnten wir bezogen auf unsere Geschäftsbeziehungen, Produkte oder Dienstleistungen, keine Risiken identifizieren, die „sehr wahrscheinlich schwerwiegenden negative Auswirkungen“ haben oder haben werden.

Wertschöpfung

Mit innovativen Produkten und zugleich bewährtem schaffen wir als Condensator Dominit über alle drei Geschäftsfelder einen Wert für unsere Stakeholder – über alle Stufen unserer Wertschöpfungskette hinaus. Von unserem Standort in Brilon-Wald vertreiben wir an Partner weltweit, zusammen mit unseren Solution Partnern und Handelsvertretern.



Wir investieren stark in unsere Zukunft und arbeiten eng verzahnt mit unseren Lieferanten zusammen, um einen Beitrag in unseren Zielmärkten zu leisten. Als Arbeitgeber schaffen wir Arbeitsplätze sowohl in Industrie- als auch in Schwellen- und Entwicklungsländern und stärken durch die Zahlung von Löhnen und Gehältern die Kaufkraft. Durch Steuern und Abgaben tragen wir zur Finanzierung des Gemeinwesens

bei und unterstützen damit auch die öffentliche Infrastruktur. Gleichzeitig engagieren wir uns stark in den Regionen, in denen wir tätig sind, und berücksichtigen bei der Auswahl unserer Partner und Lieferanten gezielt regionale Anbieter.



Strategie - Produkte für effiziente und stabile Energieversorgung

Im Jahr 2025 haben wir begonnen das Thema Nachhaltigkeit als einen Schwerpunkt in unserem Unternehmen zu sehen. Wir richten unsere Nachhaltigkeitsstrategie an unseren Anspruch des ganzheitlichen Wachstums aus und an den Bedürfnissen unserer Kunden, gemäß unserer Vision:

YOUR VOLTAGE – OUR PASSION

Wir wollen transformativen Wandel vorantreiben, indem wir mehr Wert für unsere Stakeholder schaffen, unser Geschäft wirtschaftlich erfolgreich weiterentwickeln und dabei im Sinn der jetzigen und zukünftigen Generationen nachhaltig handeln.

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

ZIELE & AMBITIONEN

WESENTLICHE THEMEN

UMSETZUNG & STEUERUNG



Nachhaltigkeitsmanagement & Strategie

Unser Unternehmenszweck, zu wissen, was unsere Kunden brauchen, beschreibt gut, was auch unsere Vision vermittelt. Mit unserem Pioniergeist, unserem Wissen, unseren Produkten und Technologien wollen wir Tag für Tag das Wirken unserer Kunden verbessern sowie eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen gestalten.

Wir haben erkannt, dass nachhaltiges Wirtschaften ein zentrales Element unserer Zukunftsvisionen ist. Die Implementierung dieser in unsere Strategie ist eine Kernaufgabe in den kommenden Jahren. Wir möchten mit Innovation und Digitalisierung dieser Strategie umsetzen und auch in die Herzen aller Mitarbeitenden bringen.

Aktuell arbeiten wir daran, geeignete Standards, Managementsysteme und klare Verantwortlichkeiten zu definieren und schrittweise in unsere Organisation zu implementieren. Ziel ist es, nachhaltige Aspekte künftig noch stärker in Entscheidungsprozesse und operative Abläufe einzubinden.

Dabei legen wir besonderen Wert auf die Weiterentwicklung effizienter und transparenter Prozesse, die sowohl Umwelt- und Arbeitsschutz fördern als auch einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen unterstützen. Gleichzeitig verstehen wir diesen Weg als langfristigen Lern- und Entwicklungsprozess.

Auch die Zusammenarbeit mit Partnern entlang unserer Wertschöpfungskette gewinnt zunehmend an Bedeutung. Durch den Austausch mit Kunden, Lieferanten und weiteren Stakeholdern möchten wir gemeinsame Lösungen entwickeln und nachhaltige Verbesserungen schrittweise vorantreiben.

Unser Anspruch ist es, Nachhaltigkeit künftig noch stärker als festen Bestandteil unserer Unternehmensentwicklung zu verankern und den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen.

Herausforderungen unserer Zeit

Klimawandel und gesellschaftliche Herausforderungen sind die Themen der Zeit, die auch an uns nicht spurlos vorüber gehen. Ressourcenschutz und der Erhalt von Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen sind zentrale Aufgaben. Auch sehen wir eine globale gesellschaftliche Veränderung- die Verstärkung von Armut und sozialer Ungleichheit, auch in unserem eigenen Land. All das gefährdet die Grundlage des menschlichen Zusammenlebens. Wir erkennen dabei, dass Unternehmen wie wir eine Rolle spielen und Verantwortung für uns und die folgenden Generationen übernehmen müssen. Wir müssen für uns Pioniere sein, um einen transformativen Wandel herbeizuführen.

Auch das sind die Erwartungen unserer Stakeholder. Kunden und Partner sind zunehmend an nachhaltigen Lösungen und Themen interessiert. Sie fordern Transparenz, Engagement und Informationen.

Darüber hinaus spielt das Thema Unternehmensverantwortung in der Öffentlichkeit eine immer größere Rolle

Pioniere aus Überzeugung – für Technologien, die Generationen verbinden.

Drei Dimensionen unserer Strategie – im Zusammenspiel wie im Ohm'schen Gesetz.

Der Startschuss der Entwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie fiel im Jahr 2025. Wir haben für uns festgelegt, dass unser Unternehmen Condensator Dominit:

- Mit seiner Leitlinie für nachhaltiges Handeln einen Rahmen geschaffen hat, der unsere Grundlage bildet für alle zukünftigen Entscheidungen
- Nachhaltigkeit direkt unter der Geschäftsführung implementiert hat

- Verantwortung für alle am Unternehmen beteiligten Personen übernimmt. Das bedeutet Verantwortung für unsere Mitarbeitenden und Partner
- Sich einsetzt für nachhaltige Produkte mit einem nachhaltigen Nutzen
- Klimabewusst handelt und sich für alle nachfolgenden Generationen einsetzt.

Dazu haben wir die drei Dimensionen von ESG in unsere Überlegungen zur Strategieentwicklung miteinbezogen. Darüber haben wir die für uns wesentlichen Schwerpunkte definiert.

- **Umwelt:** Wir richten unsere Geschäftsaktivitäten auf eine kreislauforientierte und klimaverträgliche Zukunft aus. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Technologien und Produkte treiben wir Lösungen voran, die Energie effizienter nutzen und Ressourcen nachhaltig schonen. Wir haben für uns die nachfolgenden drei Bereiche als wesentliche Bereiche definiert.
 - ✓ Klima
 - ✓ Kreislaufwirtschaft
 - ✓ Natürliche Ressourcen
- **Gemeinschaft:** Wir übernehmen Verantwortung für Menschen: für unsere Mitarbeitenden, Partner und die Gesellschaft. Wir

fördern ein respektvolles, sicheres und zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld und engagieren uns für die nachhaltige Entwicklung der Regionen, in denen wir tätig sind. Dabei legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf folgende Themen:

- ✓ Chancengerechtigkeit
 - ✓ Bildung
 - ✓ Wohlergehen
- **Partner:** Wir stehen für höchste Produktqualität, Sicherheit und Verlässlichkeit. Durch Integrität und verantwortungsvolle Zusammenarbeit stärken wir das Vertrauen unserer Kunden und Partner und sichern den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens. Dabei legen wir unseren Fokus auf:
- ✓ Leistung
 - ✓ Transparenz
 - ✓ Zusammenarbeit

Wir möchten den Wandel, hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft und Gesellschaft aktiv mit unseren Ressourcen voranbringen. Wir sind überzeugt, dass wir einen wirksamen Beitrag zum Wandel leisten können, basierend auf unseren Werten, Kompetenz und unserer absoluten Leidenschaft für Innovationen.

Überprüfung und kontinuierliche Weiterentwicklung

Uns ist bewusst, dass sich das wirtschaftliche Umfeld sowie die Erwartungen unserer Stakeholder kontinuierlich verändern. Daher überprüfen wir regelmäßig unsere Ziele, Maßnahmen und Prozesse, um unser Handeln weiterzuentwickeln und unser Unternehmen zukunftsorientiert auszurichten.

Der Austausch mit unseren Stakeholdern spielt dabei eine wichtige Rolle. Durch interne Mitarbeitergespräche, Kundenfeedback sowie den Dialog mit unseren Lieferanten gewinnen wir wertvolle Perspektiven, die in die Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten einfließen.

Gleichzeitig bauen wir unsere Kompetenzen im Bereich Nachhaltigkeit kontinuierlich aus. Durch Weiterbildungen und den Austausch mit Fachkreisen möchten wir wissenschaftliche und wirtschaftliche Erkenntnisse stärker in unsere Unternehmensentwicklung integrieren. Uns ist bewusst, dass wir uns noch am Anfang unserer Nachhaltigkeitsentwicklung befinden und in verschiedenen Themenfeldern weitere Erfahrungen und Kenntnisse aufbauen werden.

Auch künftig möchten wir unser Wissen weiter vertiefen, unsere strategische Ausrichtung kontinuierlich überprüfen und das Engagement unserer Mitarbeitenden sowie entlang unserer Wertschöpfungskette weiter stärken.

Unsere Nachhaltigkeitsambitionen 2030+

Unsere Mission Your Voltage – Our Passion

Transformation mit nachhaltiger Wirkung – für heutige und kommende Generationen

Umwelt

Wir streben nach einer Zukunft, in der Energie nachhaltig, zuverlässig und von höchster Qualität zur Verfügung steht

Klima

Klimaneutralität am Standort erhalten und vorgelagerte Neutralität erreichen

Kreislaufwirtschaft

Materialkreisläufe durch unsere Produkte und Verpackungen verbessern

Natürliche Ressourcen

Ressourcen verantwortungsbewusst nutzen

Gemeinschaft

Wir möchten aktiv zum Wohlergehen unserer Mitarbeiter und den Menschen in unserer Umgebung beitragen

Chancengerechtigkeit

Diversität, Gleichheit und Inklusion im eigenen Unternehmen weiter ausbauen

Bildung

Förderung unserer Mitarbeitenden zum lebenslangen Lernen

Wohlergehen

Förderung von Gesundheit und Wohlergehen

Partner

Unser Erfolg ist die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir stehen für Produktqualität, Sicherheit und Verlässlichkeit

Leistung

Qualität – Sicherheit - Verlässlichkeit

Transparenz

Nachhaltigkeit implementieren, kommunizieren und mit Engagement berichten

Zusammenarbeit

Faire Geschäftspraktiken auf Augenhöhe – gemeinsam agieren

Identifikationsprozess wesentlicher Themen und Zielentwicklung



Wesentlichkeit und relevante Themen

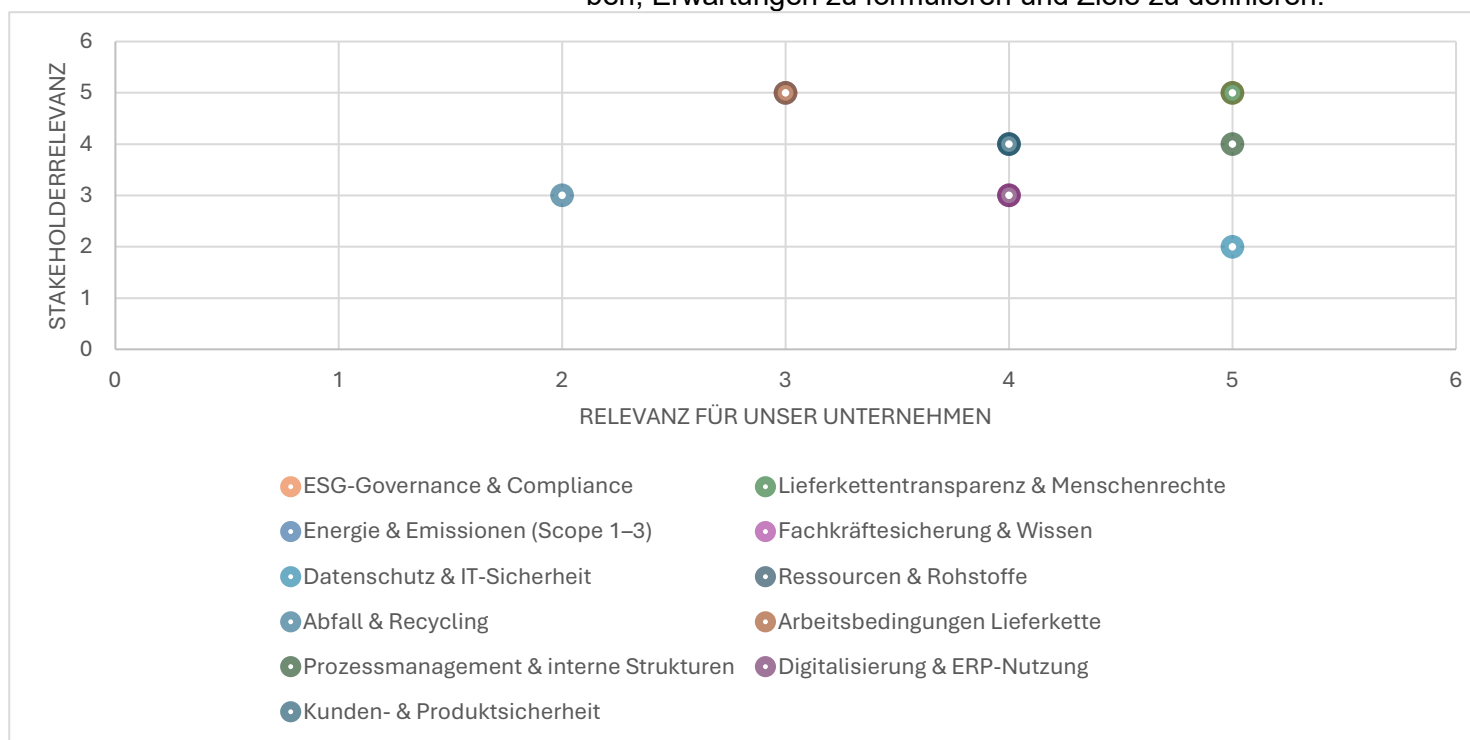
Da wir in diesem Jahr das erste Mal über unsere Aktionen im Bereich Nachhaltigkeit berichten, haben wir uns das Ziel gesetzt mit der Analyse der wesentlichen Themen ein Nachhaltigkeitsmanagement für unser Unternehmen aufzubauen. Hierbei setzen wir vor allem auf das Engagement unserer Mitarbeitenden und die Mitarbeit unserer Partner, die Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen und nachhaltig zu implementieren. Aufgrund der Größe unseres Unternehmens sind wir darauf angewiesen, dass alle Mitarbeitenden diese Mission mittragen.

Die Vielzahl der Anforderungen, Herausforderungen und Entwicklungen steigt stetig, sodass die Gesellschaft und auch wir als Unternehmen in einer permanenten Entwicklung stecken. Für uns bedeutet dies umfassende Aspekte wie Umwelt, Achtung der Menschenrechte, Arbeitnehmern- und Sozialbelange sowie Aktionen im Bereich Compliance.

Wir beziehen uns im Rahmen unserer Berichterstattung auf die „GRI-Standards“.

In der Vorarbeit zu diesem Bericht haben wir während der Wesentlichkeitsanalyse die drei Bereiche Umwelt, Gemeinschaft und Partner definiert. In jedem dieser Felder möchten wir unsere Bestrebungen und nachhaltige Entwicklung voranbringen.

Im Austausch mit unseren Partnern und unseren Mitarbeitenden konnten wir wichtige Erkenntnisse erlangen, die uns dabei unterstützt haben, Erwartungen zu formulieren und Ziele zu definieren.



Im Sinne unserer Unternehmenskultur einer offenen und transparenten Kommunikation stehen wir in einem kontinuierlichen Dialog mit unseren Stakeholdern. Dadurch gewinnen wir wertvolle externe Perspektiven und Erkenntnisse, die unsere Weiterentwicklung unterstützen.

Im Jahr 2025 lag der Schwerpunkt insbesondere auf der nachhaltigen Ausrichtung sowie der internen Weiterentwicklung unseres Unternehmens. Ziel war es einerseits, den steigenden Anforderungen unserer Kunden gerecht zu werden, und andererseits Condensator Dominit frühzeitig und proaktiv auf zukünftige Erwartungen und Marktanforderungen vorzubereiten.

Wesentliche Themen

Natur	Klima	Kreislaufwirtschaft	Ressourcen
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Transport und Logistik ➤ CO2-Fußabdruck ➤ Umwelt- und Klimaschutz 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Verpackungen und Abfall ➤ Recycling / Wiederverwendung 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ressourceneinsatz entlang der Wertschöpfungskette
Gemeinschaft	Chancengleichheit	Bildung	Wohlergehen
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Diversität, Gleichstellung und Inklusion ➤ Faire Arbeitsbedingungen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Mitarbeiterentwicklung ➤ Arbeit in der Zukunft ➤ Attraktiver Arbeitgeber 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitssicherheit ➤ Gesundheit der Mitarbeiter ➤ Attraktiver Arbeitgeber
Partner	Leistung	Transparenz	Partnerschaft
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wirtschaftliches Ergebnis ➤ Qualität ➤ Nachhaltige Lieferkette 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Compliance 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Faire Geschäftspraktiken auf Augenhöhe ➤ Gesellschaftliches Engagement

Ziele und Ambitionen

Aufbauend auf, den von uns identifizierten wesentlichen Themen, haben wir uns in jeder Dimension zu den jeweiligen Themengebieten Ziele und Ambitionen gesetzt, um unseren transformativen Wandel zu einem nachhaltigen Unternehmen systematisch voranzubringen. Während wir bei einigen Zielen harte Zielvorgaben eingesetzt haben, stellen die Ambitionen nicht messbare Ziele dar, die wir aber als für uns wesentlich und wichtig erachten. In den nachfolgenden Kapiteln werden diese Ziele und Ambitionen aufgegriffen.

Dimension	Thema	Ziele & Ambitionen	Umsetzung 2025	Trend ³
Natur	Klima	Klimapositiv am Standort	80%	↗
		100% des zugekauften Stroms aus erneuerbaren Energien	100%	erreicht
		Ausbau der Eigenproduktion aus Strom	In Planung	↗
		Elektrifizierung des Fuhrparks	50%	↗
		„Netto-Null“-Pfad-Entwicklung für Scope-3-Emissionen“	Ambition	
	Kreislaufwirtschaft	100 % der Verpackungen für Recycling oder Wiederverwendbarkeit konzipieren	Ambition	
		- 25 % Produktionsabfall ⁴	+/-0	→
		-35% Abfall in der Verwaltung	Ambition ⁵	
	Natürliche Ressourcen	-30% Wasserverbrauch am Standort pro Kopf	Ambition	↘
Reduktion des Rohstoffverbrauchs pro Produkt um 15 % bis 2030		Ambition		
Gemeinschaft	Chancengerechtigkeit	Geschlechterparität	22,9%	↗
		Motivation und Förderung aller Mitarbeitenden	Ambition	
	Bildung	Förderung von Aus- und Weiterbildung auf allen Ebenen	Ambition	

³ Pfeilrichtung zeigt Trend zum Ziel auf, unabhängig von der numerischen Bedeutung. Für Ziele, deren Zielerreichung an dieser Stelle erstmalig berichtet wird, stellt der Trend eine Einschätzung dar. Für Ambitionen wird kein Trend angezeigt. Bezogen wird sich, sofern möglich auf Daten aus den Jahren 2024/2025

⁴ Hierbei sei das Ziel in Abhängigkeit vom Umsatz zu lesen

⁵ Nicht getrennt messbar vom Produktionsabfall, deshalb als Ambition

		Motivation der Mitarbeitenden für das Thema Nachhaltigkeit	Ambition	
	Wohlergehen	Gestaltung eines attraktiven Arbeitsumfeldes	Ambition	
		Reduktion von Ausfallzeiten um 10%	-25%	↗
Partner	Transparenz	Ausbau der Transparenz in der Rückverfolgung der Materialien	Ambition	↗
		Erhöhung der Gesamttransparenz	Ambition	↗
	Leistung	Effizienzsteigerung	Ambition	→
	Zusammenarbeit	Verantwortungsvolle Beschaffung zusammen mit all unseren Partnern	100% Ambition	↗

Umwelt - Netzqualität als Beitrag zu Klima- und Ressourcenschutz

Wir richten unsere Geschäftsaktivitäten auf eine kreislauforientierte und klimaverträgliche Zukunft aus. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Technologien und Produkte treiben wir Lösungen voran, die Energie effizienter nutzen und Ressourcen nachhaltig schonen

ZIELE & AMBTIONEN

KLIMA

KREISLAUFWIRTSCHAFT

NATÜRLICHE RESSOURCEN



*Ökologie und Ökonomie widersprechen sich nicht –
sie gehören zusammen!*

Der Schutz von Natur und Umwelt ist ein zentraler Bestandteil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses. Als Weltmarktführer für aktive Spannungsstabilisierung und Oberschwingungsfilter in industriellen Prozessen leisten wir mit unseren Technologien einen Beitrag zur Stabilität moderner Energiesysteme und unterstützen damit die Integration erneuerbarer Energien in industrielle Anwendungen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns jedoch nicht erst bei unseren Produkten, sondern bereits bei unserem eigenen Handeln. Mit dem Neubau unseres Standorts im Jahr 2020 auf einer revitalisierten Industriebrache in Brilon-Wald haben wir bewusst in eine energieeffiziente und zukunftsfähige Infrastruktur investiert. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach deckt einen großen Teil unseres Energiebedarfs. Ergänzend nutzen wir einer innovativen Flusswasserwärmepumpe, das Energie aus dem benachbarten Hoppecke-Bach gewinnt und unser Gebäude über eine moderne Flächenheizung effizient beheizt und kühlt. Dadurch betreiben wir unsere Gebäudethermik vollständig ohne fossile Energieträger. Bei zusätzlichem Energiebedarf beziehen wir ausschließlich zertifizierten Ökostrom.

Auch im täglichen Betrieb setzen wir auf nachhaltige Lösungen. Energieeffiziente LED-Technologie in Kombination mit einer intelligenten Gebäudesteuerung sorgt dafür, dass Energie im gesamten Gebäude optimal genutzt wird. Gleichzeitig fördern wir klimafreundliche Mobilität innerhalb unseres Unternehmens, indem wir unseren Mitarbeitenden E-Firmenfahrzeuge sowie kostenlose Lademöglichkeiten am Standort zur Verfügung stellen.

Neben Energie- und Klimaschutz engagieren wir uns auch für den Erhalt der biologischen Vielfalt. Auf den Grünflächen unseres Werksgeländes haben wir gemeinsam mit lokalen Partnern Wildblumenflächen und Lebensräume für Wildtiere geschaffen. Damit leisten wir einen Beitrag zur Förderung der Biodiversität in unserer Region und zeigen, dass Industrie und Natur im Einklang stehen können.

Im Fokus

- ✓ Klimaneutral am Firmenstandort
- ✓ Eigene Stromproduktion durch Solar
- ✓ Flusswasserwärmepumpe für die Klimatisierung der Gebäude
- ✓ Erweiterung des Standortes und den damit verbundenen Sozialkapazitäten geplant

Wir setzen uns definierte Ziele und verpflichten uns unsere Prozesse klimafreundlicher zu gestalten und unsere Emissionen auf einen Netto-Null-Pfad zu bringen.

Ziele und Ambitionen

ZELE UND AMBITIONEN

INHALTE

Klima



Klimaneutrales Unternehmen werden

Klimapositiv an unserem Standort

Ausbau Eigenproduktion von Strom und Elektrifizierung des Fuhrparks

▶ Flottenverbrauch

Kreislaufwirtschaft



Förderung von effizienten Materialkreisläufen

100% der Verpackungen für Recycling oder Wiederverwendbarkeit konzipieren

-25% Produktionsabfälle und weniger Abfälle in der Verwaltung

▶ Abfallmanagement

Ressourcen



Verantwortungsvolle Nutzung unserer Ressourcen

Weniger Pro-Kopf-Verbrauch von Wasser

Reduktion Rohstoffverbrauchs pro Produkt

▶ Verpackung
▶ Wasser

Klima

Der Klimawandel ist eine der globalen Herausforderungen unserer Zeit. Nur mit dem Engagement eines jeden Einzelnen kann es gelingen den permanenten Anstieg der Durchschnittstemperatur zu verlangsamen oder gar aufzuhalten. Es liegt auch in unserer unternehmerischen Verantwortung konsequent den Weg der CO₂-Neutralität zu gehen und somit einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten.

Gerade als mittelständisches Unternehmen ist es uns ein Anliegen unsere Heimat und die Natur um uns herum zu bewahren. Wir leisten durch die Konzeption unseres Standortes einen wertvollen Beitrag in diese Richtung. Mit einer großen PV-Anlage auf unserem Gebäude. Sowie einer Flusswasserwärmepumpe zum Heizen und Kühlen des gesamten Standortes, können wir mit Stolz sagen annähernd Klimaneutral am Standort selbst zu sein.

Unser Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, seine CO₂-Emissionen bis 2030 signifikant zu reduzieren⁸ und nachhaltige Praktiken zu fördern. Wir haben verschiedene Initiativen gestartet, um unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Ausbau der erneuerbaren Energien, die Optimierung unserer Prozesse und die Ausweitung von

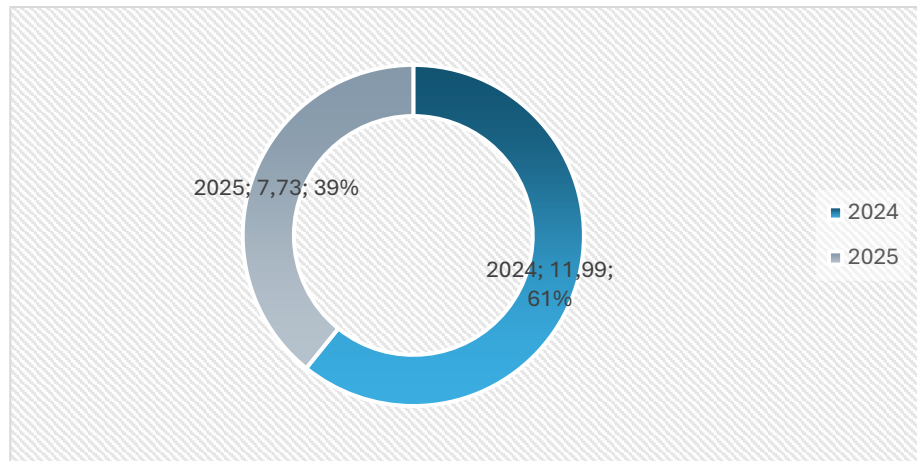
umweltfreundlichen Transportmöglichkeiten. Dazu setzen wir auf die fortschreitende Elektrifizierung unserer Firmenflotte.

	2024	2025	Anteil erneuerbar
Strom KWh	196.201	213.627	100%
Strom t CO _{2e}	7,85	8,55	100%
Fuhrpark t CO _{2e} WTW* (Well-to-Wheel)	87,08	90,44	Nicht messbar
Summe tCO ₂ ⁶	94,93	98,99	

Im Rahmen der Überprüfung unserer Haupt CO₂-Emittenten, konnten wir feststellen, dass der Hauptteil unseres CO₂-Ausstoßes durch die verbliebene Verbrenner Fahrzeugflotte verursacht wird.

Bezogen auf den Stromverbrauch kann man sagen, dass dieser gemessen im Verhältnis zum Umsatz zurückgegangen ist

⁶ Summe aus den oben genannten Ressourcen, weitere CO₂ Emittenten sind im Donut Diagramm aus dem EcoCockpit Zertifikat enthalten



Zielformulierung: Aktionen zur Reduzierung von THG-Emissionen

Um unseren Bestrebungen eine messbare Zielgröße zu liefern, möchten wir uns dazu verpflichten, unsere Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2030 um >35% gegenüber dem Basisjahr zu reduzieren.⁷ In diesem Ziel inbegriffen sind sämtliche Scope 1 & 2 Emissionen, sowie die bis dato messbaren Scope 3 Emissionen.

⁷ Die Reduktion der Emissionen soll sich in Abhängigkeit des Umsatzes messen lassen.

⁸ Das Donut Diagramm wurde mit dem EcoCockpit erstellt.



8

Aus diesem Ziel sich ergebender Maßnahmenplan, sieht folgende Aktionen vor:

Maßnahme	Plan	Status
Ausbau der Stromproduktion durch PV ⁹	2028	In Vorbereitung
Verpflichtung von emissionsarmen Logistikdienstleistern	2028	In Planung
Fuhrparkausbau	2028	In Umsetzung

Kreislaufwirtschaft

Ein für uns wesentlicher Punkt in unserem Nachhaltigkeitsdenkens am Standort, ist unserer Kreislaufwirtschaft. Wir versuchen schon bei der Projektkonzeption das Ökodesign im Blick zu haben. Unsere Produkte sind auf Langlebigkeit ausgerichtet und sollen über das normale Maß hinaus Haltbarkeit beweisen. Für uns am Standort liegt das besondere

⁹ Der Ausbau der Eigenproduktion an Strom durch die erweiterte Fläche für PV wird durch einen Hallenneubau realisiert, dessen Bauarbeiten planmäßig im Jahr 2026 starten werden.

Augenmerk auf der Vermeidung von Abfällen und die Reduktion dessen. Darüber hinaus sind wir bestrebt die von uns eingesetzten Verpackungen unserer Produkte so zu designen, dass diese für Recycling und Wiederverwendbarkeit konzipiert sind.

Die in unserem Unternehmen anfallenden Wertstoffe lassen sich in mehrere Bereiche aufteilen, zum einen die, die über das duale System entsorgt werden und in der Verwaltung anfallen. Das bezieht sich auf Papier/ Pappe, biologisch abbaubare Stoffe, Verpackungen und sonstige Siedlungsabfälle.

Auf der anderen Seite fallen Wertstoffe an, die ihren Ursprung in unserer wirtschaftlichen Tätigkeit haben. In unserer Produktion haben wir eine breitere Vielfalt an Wertstoffen, darunter fallen zusätzlich Holz aus Verpackungen eingehender Lieferungen, Kunststoffe, Metalle und ein kleiner Teil als gefährlicher Abfall deklarierte Wertstoffe. Diese gefährlichen Abfälle¹⁰ sind Öle aus unseren Produkten oder aber Altprodukte, die von uns dem Materialkreislauf zugeführt werden.

Für jede der oben genannten Fraktionen gibt es entsprechende Sammelbehälter, die allen Mitarbeitenden zur Verfügung stehen.

¹⁰ Diese gefährlichen Abfälle sind über die Entsorgungsnachweise nachvollziehbar und transparent dokumentiert und stellen keinen regelmäßigen Posten ins unserer Kreislaufwirtschaft dar.

	2024	2025	Trend ¹²
Abfall in t¹¹			
Gemischte Siedlungsabfälle	6,13	5,52	↘ -46%
Altpapier	10,32	12,97	↘ -27%
Sonstige Abfälle	32,78	43,10	↘ -25%
Gefährliche Abfälle	0	2,88	↗
Ungefährliche Abfälle	0	0	→

Das Ziel für 2026 ist es alle Mitarbeitenden zum Thema Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz zu unterweisen und die Reduktion unserer Abfälle weiterhin voranzutreiben.

Natürliche Ressourcen

Im Rahmen unserer logistischen Prozesse (Transport, Umschlag und Lagerung) stellen wir sicher, dass die eingesetzten Verpackungs- und Sicherungsmaßnahmen risikobasiert und bedarfsgerecht ausgewählt werden. Ziel ist es, die Produkte vor relevanten Umwelteinflüssen und mechanischen Belastungen zu schützen und gleichzeitig den

¹¹ Die Angabe in t wurde auf zwei Nachkommastellen gerundet im Vgl. zur Auflistung in der Kennzahlentabelle

¹² im Verhältnis zum Umsatz

Materialeinsatz unter Berücksichtigung ökologischer und wirtschaftlicher Aspekte zu minimieren.

Ein Großteil der von uns bezogenen Ware wird in Verpackungen aus Papier, Pappe oder Kartonage angeliefert. Die von uns versendeten Produkte werden hingegen unter Verwendung geeigneter Verpackungsmaterialien wie Holz, Stretch Folie sowie Kunststoffelementen (z. B. Kantenschutz, Umreifungen) gesichert. Für palettierte Sendungen werden ergänzende Maßnahmen der Ladungssicherung angewendet, um die Stabilität während Transport und Handhabung sicherzustellen. Die Auswahl und Anwendung der Verpackungs- und Sicherungslösungen erfolgen unter Berücksichtigung definierter Anforderungen sowie interner Vorgaben.

Die eingesetzten Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton (PPK) bestehen überwiegend aus recycelten Materialien. Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung prüfen wir fortlaufend Möglichkeiten zur Erhöhung des Recyclinganteils. Aufgrund produktspezifischer Anforderungen an Schutz, Stabilität und Qualität ist der vollständige Einsatz von Recyclingmaterialien derzeit nicht in allen Anwendungsfällen realisierbar.

Im Bereich des Wasserverbrauchs verfolgen wir als Unternehmen der elektrotechnischen Industrie einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Wasser wird in unserem Unternehmen nicht im Produktionsprozess eingesetzt. Stattdessen nutzen wir

Flusswasser als Energiequelle für eine Flusswasserwärmepumpe zur Beheizung und Kühlung unseres Standorts.

Der Einsatz dieser Technologie ermöglicht eine energieeffiziente und ressourcenschonende Temperierung unserer Gebäude. Dabei wird sichergestellt, dass keine nachteiligen Auswirkungen auf das Gewässer entstehen. Entsprechende Feldversuche haben bestätigt, dass die Nutzung des Flusswassers keinen messbaren Einfluss auf die Temperatur des Flusses hat.

Im Sinne eines ganzheitlichen Verbesserungsansatzes analysieren wir sämtliche Wertschöpfungs- und Unterstützungsprozesse entlang unserer industriellen Fertigungs- und Logistikkette. Ziel ist es, Ressourcen effizient einzusetzen, Verschwendung zu vermeiden und Prozesse kontinuierlich zu optimieren. Hierbei orientieren wir uns an dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP).

Die Bewertung und Weiterentwicklung unserer Prozesse erfolgen aus zwei zentralen Perspektiven:

- **Kundenorientierung:** Sicherstellung einer konstant hohen Produktqualität, Liefertreue und wettbewerbsfähigen Preisgestaltung
- **Unternehmensperspektive:** Effiziente Gestaltung der internen Abläufe zur Sicherung von Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit

Durch die Umsetzung dieser Grundsätze konnten bereits konkrete Verbesserungen erzielt werden. Insbesondere wurde der Papierverbrauch in administrativen und logistischen Bereichen deutlich reduziert.

Gesellschaft – Stabile Energieversorgung als gesellschaftliche Verantwortung

Ein besseres Leben für alle liegt uns am Herzen und gilt unsere gesellschaftliche Verantwortung der Chancengerechtigkeit, der Stärkung von Vielfalt und der Achtung der Menschenrechte. Unseren Mitarbeitenden bieten wir die Möglichkeit des lebenslangen Lernens sowie ein attraktives und gesundes Arbeitsumfeld. Wir setzen uns weltweit für gesellschaftlichen Fortschritt sowie den Zugang zu Bildung ein.

ZIELE & AMBITIONEN

CHANCENGLEICHHEIT




BILDUNG

WOHLERGEHEN

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT



Ziele & Ambitionen

	ZIELE UND AMBITIONEN	INHALTE
Chancengerechtigkeit 	Geschlechterparität	<ul style="list-style-type: none">▶ Kultur▶ Unsere Arbeitsbedingungen▶ Diversität, Gleichstellung und Inklusion▶ Kultur
Diversität, Gleichheit & Inklusion stärken		
Bildung 	Motivation und Förderung aller Mitarbeitenden Ausbau einer Schulungsplattform	ALLE Mitarbeitenden für Nachhaltigkeit motivieren
Lebenslanges Lernen und Bildung fördern		
Wohlergehen 	Gestaltung – Unsere Arbeit der Zukunft -	-10 % Ausfallzeiten durch Erkrankungen
Wohlergehen und Gesundheit Fördern		
Gesellschaftliches Engagement		<ul style="list-style-type: none">▶ Comboni▶ Regionales Engagement▶ Netzwerk
Einen gesellschaftlichen Beitrag leisten		



Unser Unternehmen wächst und weil wir wissen, wo unsere Wurzeln sind, gilt für uns das Versprechen an unsere Mitarbeitenden der Führung auf Augenhöhe. Das Wissen und Talent unserer Mitarbeitenden sind unser Sockel. Dieser Sockel ist die Grundlage unseres Erfolgs.

Unser Erfolg ist wie elektrische Leistung: Er entsteht aus dem Zusammenspiel – unsere Mitarbeitenden sind das Fundament, ihr Wissen die Energie dahinter

Unsere gesellschaftliche Verantwortung gilt der Chancengerechtigkeit, der Stärkung der Vielfalt und der Achtung der Menschenrechte. Wir möchten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit geben ihre Fähigkeiten auszubauen und einzusetzen, in einem zukunftsfähigem Arbeitsumfeld, dass sich an den Bedürfnissen der Mitarbeitenden und den Anforderungen des Unternehmens ausrichtet.

Unsere zentralen Nachhaltigkeitsthemen im Bereich Personal betreffen alle Mitarbeitenden und umfassen insbesondere die Bereiche

- ▶ Mitarbeitenden Entwicklung
- ▶ Vielfalt und Chancengleichheit
- ▶ Gesundheit und Wohlbefinden

▶ Arbeitgeberattraktivität

Als Unternehmen der elektrotechnischen Industrie sind qualifizierte und engagierte Mitarbeitende eine wesentliche Voraussetzung für unseren langfristigen Unternehmenserfolg. Unsere Personalstrategie zielt daher darauf ab, geeignete Fachkräfte zu gewinnen, kontinuierlich weiterzuentwickeln und langfristig an unser Unternehmen zu binden.

Die Grundlage hierfür bildet eine systematische Personalbedarfs- und Entwicklungsplanung in enger Abstimmung mit den jeweiligen Fachbereichen. Gleichzeitig fördern wir die Eigenverantwortung unserer Mitarbeitenden, ihre individuellen Karrierewege aktiv mitzugestalten. Durch gezielte Qualifizierungsmaßnahmen stärken wir sowohl fachliche Kompetenzen als auch ein umfassendes Verständnis für wirtschaftliche, ökologische und soziale Zusammenhänge.

Arbeitsbedingungen

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Schaffung attraktiver und fairer Arbeitsbedingungen. Dazu zählen eine wettbewerbsfähige Vergütung, zusätzliche Leistungen sowie Maßnahmen zur Förderung von Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz. Vielfalt und Chancengleichheit sind für uns dabei grundlegende Prinzipien, die wir aktiv in unserer Unternehmenskultur verankern.

Die gezielte Förderung unserer Mitarbeitenden trägt maßgeblich dazu bei, Innovationspotenziale zu erschließen und kontinuierliche Verbesserungen in allen Unternehmensbereichen voranzutreiben. Auf diese Weise leisten unsere Mitarbeitenden einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung unserer strategischen Ziele sowie zur nachhaltigen Weiterentwicklung unseres Unternehmens.

*Arbeitszeit ist mehr als Leistung – sie ist Teil der
Lebensqualität*

Neben unserem Anspruch, mit unseren Produkten und Prozessen die Anforderungen unserer Kunden zuverlässig zu erfüllen, messen wir der Gestaltung nachhaltiger und qualitativ hochwertiger Arbeitsbedingungen eine ebenso hohe Bedeutung bei. Als Unternehmen der elektrotechnischen Industrie verstehen wir die Arbeitszeit unserer Mitarbeitenden als wertvolle Ressource und als wesentlichen Bestandteil ihrer Lebensqualität.

Wir verfolgen einen werteorientierten Ansatz, der auf einem respektvollen und partnerschaftlichen Miteinander basiert. Dabei berücksichtigen wir sowohl betriebliche Anforderungen als auch individuelle Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden und fördern aktiv ein Arbeitsumfeld,

das von Vertrauen, Wertschätzung und Eigenverantwortung geprägt ist.

Condensator Dominit bietet ein motivierendes Arbeitsumfeld mit leistungsgerechter Vergütung, ergänzenden Zusatzleistungen sowie flexiblen Arbeitsmodellen. Weitere Schwerpunkte liegen auf der Förderung von Gesundheit und Arbeitssicherheit, transparenten Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie der gezielten Stärkung persönlicher und fachlicher Kompetenzen. Vielfalt, Chancengleichheit und die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sind dabei fest in unserer Unternehmenskultur verankert.

Im Fokus

- ✓ 14,6% der Mitarbeitenden haben eine Betriebszugehörigkeit von über 20 Jahren, 16,7% von mehr als 10 Jahren
- ✓ 6 Neueinstellungen
- ✓ Durchschnittsalter von 43 Jahren
- ✓ 7 Auszubildende in 2 Berufsgruppen

Menschenrechte

Im Bereich Gemeinschaft sowie Arbeits- und Menschenrechte verfolgen wir bewusst einen qualitativ geprägten Ansatz. Viele relevante Aspekte – wie Fairness, Wertschätzung oder individuelle Entwicklungsmöglichkeiten – sind nur eingeschränkt quantitativ messbar. Daher legen wir den Fokus nicht ausschließlich auf Kennzahlen, sondern auf die nachhaltige Wirksamkeit unserer Maßnahmen.

Unser Ziel ist es, nicht lediglich formale Zielvorgaben zu erfüllen, sondern die zugrunde liegenden Themen ganzheitlich zu verstehen und kontinuierlich zu verbessern. Dieser Ansatz ermöglicht es uns, nachhaltige Lösungen zu entwickeln und eine Unternehmenskultur zu fördern, die langfristig sowohl den Mitarbeitenden als auch dem Unternehmen zugutekommt.

Chancengerechtigkeit

Unser volles Potenzial liegt in unserer Vielfalt. Wir leben von unserer Vielfalt. Menschen unterschiedlichster Herkunft, mit den verschiedensten Sprachen, arbeiten in unser Haus. Niemanden auf dem Weg zurückzulassen liegt uns am Herzen und wir haben für uns erkannt, dass wir trotz aller Vielfalt gemeinsam mehr erreichen.

Unterschiedliche Impulse. Gemeinsame Energie.

Der Schlüssel für den sozialen Fortschritt liegt in der gemeinsamen Energie trotz Unterschieden. In Zeiten, wo globale Ereignisse Ausgrenzung und Diskriminierung verstärken, müssen wir uns als Unternehmen dagegenstemmen. Gerechtigkeit als Herzstück von Krisenbewältigung. Zugehörigkeitsgefühl und Verbundenheit am Arbeitsplatz ist ein entscheidender Faktor für Innovationskraft und auch Integration im Alltag. Wir sind uns der Rolle bewusst, die auch unser Unternehmen als wichtiger Akteur bei der Verringerung negativer Auswirkungen, aber auch bei der Förderung positiver Effekte spielen kann.

Unternehmenskultur

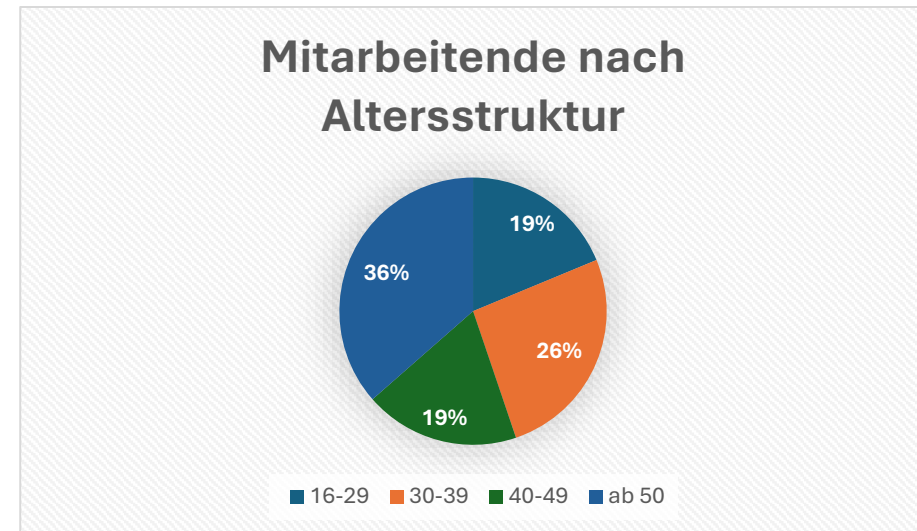
Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, das sich die offene Tür Politik bewahren möchte, trotz Wachstum. Wir haben den Anspruch an uns selbst, offen zu kommunizieren, zu fordern, zu fördern und konstruktiv miteinander umzugehen.

Wir möchten ein Arbeitsumfeld der Zukunft etablieren und eine Firmenkultur etablieren, in der unsere Mitarbeitenden Pioniergeist, Initiative und Mut zeigen, neue Wege zu gehen und dabei das Gefühl haben schon immer Teil des Teams zu sein.

Bedingt durch unsere Produktstruktur ist die Organisation des Unternehmens immer noch als flach anzusehen.

Unter der Geschäftsleitung sind die Geschäftsfelder auf der einen Seite und auf der anderen Seite die Funktionsbereiche angesiedelt. Zu den Geschäftsfeldern gehören MVP mit zugehöriger Arbeitsvorbereitung, Projektierung und Konstruktion, LVP mit zugehöriger Arbeitsvorbereitung, Projektierung und Konstruktion, Power Modules mit zugehöriger Arbeitsvorbereitung, Projektierung und Konstruktion, sowie Energy Services für Instandhaltungen. Auf Seiten der Funktionsbereiche existieren die Bereiche: Vertrieb, Verwaltung (Rechnungswesen/Controlling, Marketing, Aus- und Weiterbildung), Produktion (Zentraleinkauf, Produktion und Ausbildung techn.) Jede Abteilung / Bereich hat eine Teamleitung darunter die Mitarbeitenden. Einzelnde Steuerungsunden informieren in jedem Bereich.

Durch die regelmäßigen Steuerungsunden soll eine konstruktive Zusammenarbeit gefördert werden. Wir wollen dies weiter fördern und mit unseren Werten nach Chancengerechtigkeit streben, sowie das Potential der Vielfalt ausschöpfen. Mit diesem Glauben sind wir auch der Charta der Vielfalt beigetreten und vertreten damit unsere Glaubensgrundsätze nach außen.



Diversität – Inklusion - Gleichstellung

Wir sind überzeugt durch eine vielfältige Belegschaft, sowie eine transparente, konstruktive und offene Unternehmenskultur, einen Benefit für die Zukunft der Arbeit zu erlangen.

Diversität verstehen wir bei Condensator Dornit als die Vielfalt an Talenten, Perspektiven, Erfahrungen und persönlichen Eigenschaften unserer Mitarbeitenden sowie Geschäftspartner. Sie ist ein wesentlicher Treiber für Innovationsfähigkeit, Kreativität und nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Vielfalt umfasst für uns insbesondere Aspekte wie Geschlecht, Geschlechtsidentität, Herkunft, kulturellen Hintergrund, Alter, Religion oder Weltanschauung sowie Menschen mit Beeinträchtigung. Unterschiedliche Sichtweisen und Lebensrealitäten stärken unsere Organisation und tragen aktiv zur Weiterentwicklung unserer Unternehmenskultur bei.

Die Besetzung von Stellen erfolgt in unserem Unternehmen ausschließlich auf Grundlage von Kompetenz, Leistung und Potenzial. Diskriminierung oder Benachteiligung haben weder im Bewerbungsprozess noch im täglichen Miteinander einen Platz. Ein respektvoller, fairer und partnerschaftlicher Umgang ist fest in unseren Unternehmenswerten verankert.

Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt bekennen wir uns ausdrücklich zu einem Arbeitsumfeld, das von Chancengleichheit, Respekt und Wertschätzung geprägt ist. Dieses Bekenntnis unterstreicht unseren Anspruch, Vielfalt aktiv zu fördern und langfristig zu verankern.

Im Fokus unserer Diversity-Aktivitäten stehen insbesondere die Kerndimensionen Geschlecht, Herkunft und kultureller Hintergrund, Alter sowie Menschen mit Beeinträchtigung. Bereits heute beschäftigen wir Mitarbeitende unterschiedlicher Herkunft, Altersgruppen und individueller Lebensentwürfe. Für uns ist es keine bewusste Strategie, sondern ein Selbstverständnis Menschen zu beschäftigen unabhängig

von allen Unterschieden, die man machen könnte. Um diese Vielfalt weiter zu stärken, schaffen wir Transparenz über unsere Strukturen und entwickeln unsere Maßnahmen kontinuierlich weiter.

Bildung

Mitarbeitende mit Fachwissen sind unsere Basis und somit ist Bildung, neben den Mitarbeitenden, das höchste Gut, was uns als Ressource zur Verfügung steht. Bildung ist der Schlüssel zu einem positiven und innovativen Wandel und diesen Wandel wollen wir bewusst fördern. Bildung ist auch der Schlüssel Menschen aus intrinsischer Motivation heraus, ihre Lebenssituationen zu verändern, Ungleichheiten abzubauen und gesellschaftliche Gesundheit zu fördern.

Bildung ist uns sehr wichtig und aus diesem Grund ist die Förderung von Aus- und Weiterbildung ein Kernelement in unserer Personalführung. Durch die Förderung geben wir unseren Mitarbeitenden Werkzeuge an die Hand, statten sie mit Fähigkeiten und Kompetenzen aus, ihre Arbeit und auch die Gemeinschaft weiter voranzubringen. Aktive Gestaltung und Innovationen sind wichtige Pfeiler unserer Geschäftstätigkeit, die mit lebenslangem Lernen einhergehen.

In unserer täglichen Arbeit versuchen wir jeden Mitarbeitenden individuell zu befähigen und Kenntnisse auszubauen.

Transparentes Feedback ist uns wichtig. Jeder Mitarbeitende erhält ein Feedbackgespräch, sofern er dies auch möchte. Wir sehen dies als Startpunkt individueller Entwicklungspotentiale. Ein zukunftsorientierter und auch -fähiger Personalstamm ist notwendig, um unser Unternehmen auch zukunftsfähig zu halten.



13

Im Jahr 2025 können wir nur Fortbildungsschulungen in unserer Statistik angeben. Für das Berichtsjahr 2026 ist es geplant, die Erfassung und Dokumentation von Fortbildungen und Schulungen zentral

¹³ Im Schulungsplan sind bisher nur volle Tage bei Schulungen und Fortbildungen aufgeführt, interne Schulungen werden nicht zentral dokumentiert, sondern in den einzelnen Fachbereichen, sodass eine globale Aussagen Stand jetzt nicht möglich ist.

auszubauen und somit noch transparenter zu machen. Des Weiteren ist geplant eine interne Schulungsplattform zu schaffen, um ein umfassendes Tool zu implementieren, Wissen zu vermitteln.

Wohlergehen unserer Mitarbeitenden

Das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden ist uns sehr wichtig. In einer schnelllebigen und digitalen Welt wie heute, müssen wir umdenken und nicht nur auf Arbeitssicherheit vor Ort achten. Wir legen einen großen Wert auf Arbeitssicherheit und Wohlergehen am Arbeitsplatz. Um ein übergreifendes Wohlergehen unserer Mitarbeitenden sicherzustellen, ist ein integrierter Ansatz notwendig. Orte, an denen wir arbeiten verlagern sich und somit ist der physische Arbeitsort wichtiger denn je zu betrachten. Ein optimales Arbeitsumfeld muss so geschaffen sein, dass die Kreativität gefördert und die Sicherheit physischer und psychischer Natur sichergestellt ist. Wir sind dazu angehalten das Arbeitsumfeld an die Bedürfnisse der Mitarbeitenden auszurichten.

Für die physische Sicherheit am Standort haben wir eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an Ersthelfern und Evakuierungshelfern. Diese sorgen im Ernstfall für eine gute Versorgung. Des Weiteren sorgt das

Angebot für jeden Mitarbeitenden ein Fahrsicherheitstraining anzubieten dafür, dass auch die Sicherheit im Straßenverkehr erhöht werden kann. Die Sensibilisierung für Arbeitssicherheit wird durch die jährliche Schulung sichergestellt, sodass wir unserem Ziel der Senkung unserer Arbeitsunfälle näherkommen.

Gesundheit und Wohlergehen bewahren und gezielt stärken – heute handeln für ein nachhaltig gutes Leben

Die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden ist ein zentraler Bestandteil unserer nachhaltigen Unternehmensführung. Durch Vorsorgeimpfungen, die Zusammenarbeit mit einem Betriebsarztzentrum sowie Maßnahmen wie ergonomische Arbeitsplätze, optimierte Lichtkonzepte und die Förderung von Job Bikes leisten wir einen aktiven Beitrag zur Prävention und langfristigen Gesundheitsstärkung.

Gesellschaftliches Engagement

Eine Welt – eine gemeinsame Verantwortung

Das gesellschaftliche Engagement unseres Unternehmens ist eng mit den persönlichen Erfahrungen unseres Geschäftsführers, Herrn Dr. Dresel, verbunden. Bereits vor der Gründung des Unternehmens unterstützte er ein Waisenhaus der Comboni Missionare, ein Engagement, das er in die Unternehmenswerte eingebracht und kontinuierlich weitergeführt hat.

Waisenhaus – Comboni Missionare

Während seiner beruflichen Tätigkeit in Afrika wurde er nachhaltig von den Lebensumständen vieler Kinder geprägt, die durch an AIDS erkrankte Eltern zu Waisen wurden und häufig selbst von der Krankheit betroffen sind.

Diese Eindrücke haben den Anstoß gegeben, gezielt Projekte der Comboni Missionare zu fördern, die sich für die Versorgung, Betreuung und insbesondere für den Zugang zu Bildung dieser Kinder einsetzen. Die Förderung von Bildung ist dabei ein zentrales Anliegen, um langfristige Perspektiven zu schaffen und einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen zu leisten.

Bildung und regionale Verantwortung

Die Förderung von Bildung ist ein zentraler Bestandteil unseres gesellschaftlichen Engagements. Neben unserem internationalen Einsatz unterstützen wir gezielt lokale Bildungsinitiativen, wie die Bibliothek in Brilon, und engagieren uns bei Veranstaltungen wie dem Sommerleseclub. Damit möchten wir insbesondere junge Menschen für Wissen, Lesen und persönliche Entwicklung begeistern und langfristige Perspektiven schaffen.

Heimatverbundenes Engagement

Als regional verwurzelt ist es uns ein besonderes Anliegen, unsere Heimat aktiv zu stärken. Wir fördern vielfältige Projekte im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich, darunter das Upb Racing Team e.V., in dem wir Mitglied im Förderverein NGIY sind, den DRK-Kreisverband – unter anderem durch Spenden für eine Einsatzdrohne – sowie den Heimatschutzverein Brilon-Wald. Darüber hinaus unterstützen wir Stiftungen wie die Conrad-Adenauer-Stiftung, um gesellschaftliche Verantwortung über die Region hinaus zu übernehmen.

Netzwerke und Interessenvertretung

Wir engagieren uns aktiv in Wirtschafts- und Branchennetzwerken, um nachhaltige Entwicklungen mitzugestalten und den Austausch zu fördern. Dazu zählen unter anderem die IHK, der Wirtschaftsclub Hochsauerland, der ZVEI und der BVMW. Zudem sind wir Gründungsmitglied im Unternehmensnetzwerk KLIMASCHUTZ und setzen uns gemeinsam mit Partnern für eine zukunftsfähige und verantwortungsvolle Wirtschaft ein.

Unterstützung von Einsatzkräften

Auch die Förderung des ehrenamtlichen Engagements unserer Mitarbeitenden ist für uns von großer Bedeutung. Wir unterstützen aktuell acht Mitarbeitende in der Freiwilligen Feuerwehr und stellen unser Betriebsgelände regelmäßig für Übungen zur Verfügung. Damit leisten wir einen aktiven Beitrag zur Sicherheit in unserer Region und würdigen gleichzeitig den wichtigen Einsatz unserer Belegschaft für die Gemeinschaft.



Partner- Fachkompetenz als Basis nachhaltiger Netzstabilität

Unsere werteorientierte Unternehmenskultur und unsere wissenschaftlich-technologische Expertise nutzen wir, um unsere Leistung zu steigern und zugleich unsere Integrität zu sichern. Wir bieten unseren Kunden innovative und stabile Produkte und Technologielösungen für ihre Netze. Wir integrieren Nachhaltigkeit in unser Portfolio sowie in unsere Unternehmensprozesse.

ZIELE & AMBITIONEN

LEISTUNG

TRANSPARENZ

ZUSAMMENARBEIT

Ziele & Ambitionen

ZELE UND AMBITIONEN

INHALTE

Leistung



Verlässliche und exzellente Produktqualität – sichere Netze – als Basis unseres Erfolgs

Jedes neue Produkt leistet einen Beitrag zur Nachhaltigkeit

- ▶ Produkte und Technologie

Transparenz



Nachhaltigkeit in unsere Unternehmensführung integrieren, mit transparenter Berichterstattung und Engagement.

Motivation und Förderung aller Mitarbeitenden



Partnerschaft



Faire Geschäftspraktiken auf Augenhöhe

Verpflichtung zu **100 %** verantwortungsvoller Beschaffung zusammen mit unseren Partnern

Regionale Beschaffung ausbauen

- ▶ Lieferketten
- ▶ Beschaffungsstrategie
- ▶ Lokale Beschaffung

Leistung

Mit unserem breit gefächerten Portfolio an Produktlösungen und Technologien leisten wir einen gezielten Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Gemeinsam mit unseren Partnern – sowohl Kunden als auch Lieferanten – treiben wir die Transformation hin zu einer ressourcenschonenden und klimafreundlichen Wirtschaft aktiv voran.

Unsere Lösungen ermöglichen es unseren Kunden, Energie effizienter einzusetzen und Emissionen nachhaltig zu senken. Dadurch tragen wir dazu bei, konkrete Einsparpotenziale zu realisieren und ökologische Verbesserungen messbar zu machen – sowohl auf lokaler als auch auf globaler Ebene.

Als verlässlicher Partner verbinden wir ökologische Verantwortung mit wirtschaftlichem Erfolg. Grundlage hierfür sind transparente Zusammenarbeit, langfristige Partnerschaften sowie höchste Ansprüche an Produktqualität und -sicherheit. So schaffen wir nachhaltigen Mehrwert für alle Beteiligten.

Unsere Ambition ist es, mit jedem Produkt einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit zu leisten. Die nachhaltige Transformation wollen wir sowohl im Hinblick auf unser Produktportfolio als auch auf unser Unternehmen messbar machen. Dabei werden die Dimensionen – Wasser, Abfall

und CO₂-Emissionen – betrachtet. Diese wollen wir im Verhältnis zum Umsatz reduzieren.

Produkte und Technologie

Unsere Produkte leisten einen wesentlichen Beitrag zu einer nachhaltigen und stabilen Energieversorgung. Als Spezialist für Lösungen zur Sicherstellung der Spannungsqualität entwickeln wir hocheffiziente Systeme, die Energieverluste reduzieren, Netze entlasten und die Integration erneuerbarer Energien unterstützen. Damit verbinden wir wirtschaftliche Effizienz mit ökologischer Verantwortung und leisten einen aktiven Beitrag zur Energiewende.

Messbarkeit anhand der Betriebsverluste

Der nachhaltige Nutzen unserer Technologien wird insbesondere durch konkrete Einsparpotenziale deutlich. Ein Vergleich von 1.000 installierten Anlagen des Systems SφFIA® mit herkömmlichen Aktivfiltern zeigt erhebliche Effizienzgewinne: Während Aktivfilter rund 6 kW Verlustleistung aufweisen, liegt diese bei unseren Lösungen bei lediglich etwa 1 kW. Bei durchschnittlich 6.000 Betriebsstunden pro Jahr ergibt sich daraus eine jährliche Energieeinsparung von rund 30 Millionen kWh. Dies entspricht einer Reduktion von etwa 12.000 Tonnen

CO₂ und ist vergleichbar mit der jährlichen CO₂-Bindung von rund 600.000 Bäumen.

Messbarkeit anhand der installierten Leistung

Auch im Bereich der erneuerbaren Energien tragen unsere Produkte maßgeblich zur Dekarbonisierung bei. Durch den Einsatz von Blindleistungskompensationsanlagen in Wind- und Solarparks wurden bereits 92 Systeme mit einer Gesamtleistung von 776,88 Mvar installiert. Diese unterstützen Anlagen mit einer Windparkleistung von rund 3.108 MW und einer jährlichen Stromerzeugung von etwa 7,8 TWh. Daraus ergibt sich ein CO₂-Einsparpotenzial von rund 3,1 Millionen Tonnen – ein Wert, der der jährlichen Bindungsleistung von etwa 140 Millionen Bäumen entspricht.

Diese Ergebnisse unterstreichen den erheblichen Beitrag unserer Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Integration erneuerbarer Energien. Gleichzeitig ermöglichen sie unseren Kunden, Betriebskosten zu senken, regulatorische Anforderungen zu erfüllen und ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Mit unserer Vision „Your Voltage – Our Passion“ verfolgen wir das Ziel, eine Zukunft zu gestalten, in der Energie nachhaltig, zuverlässig und in höchster Qualität verfügbar ist.

Unsere Produkte machen die Energiewende nicht selbst – aber sie machen sie möglich!

Transparenz

Für die Einordnung verantwortungsvollen Handelns und die Bewertung der eigenen Nachhaltigkeitsleistung ist Transparenz ein entscheidender Erfolgsfaktor. Sie bildet die Grundlage für Vertrauen, Glaubwürdigkeit und nachhaltige Wertschöpfung. Sowohl innerhalb des Unternehmens als auch entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Als verantwortungsbewusstes Industrieunternehmen sind wir uns dieser Bedeutung bewusst und verpflichten uns zu einer offenen, nachvollziehbaren und zukunftsorientierten Berichterstattung im Einklang mit internationalen ESG-Anforderungen.

*Zuverlässig, innovativ und verantwortungsbewusst
im globalen Wettbewerb*

Im Kontext der steigenden Erwartungen unserer Stakeholder, Kunden und regulatorischen Institutionen gewinnt die transparente Offenlegung nachhaltigkeitsbezogener Informationen zunehmend an

Bedeutung. Unsere Berichterstattung orientiert sich dabei an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI), die einen international anerkannten Rahmen für die strukturierte und vergleichbare Darstellung ökologischer, sozialer und ökonomischer Auswirkungen bieten. Ziel ist es, die Nachhaltigkeitsleistung unseres Unternehmens systematisch zu erfassen, zu steuern und kontinuierlich zu verbessern. Durch die Anwendung dieser Standards schaffen wir eine fundierte Entscheidungsgrundlage für alle Interessengruppen und stärken zugleich die eigene Wettbewerbsfähigkeit.

Transparenz bedeutet für uns, die Auswirkungen der eigenen Geschäftstätigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu verstehen und verantwortungsvoll zu gestalten. Wir verfolgen den Anspruch, Nachhaltigkeitsleistung messbar zu machen und die Zielerreichung kontinuierlich zu überwachen. Hierzu werden interne Prozesse stetig weiterentwickelt, digitale Lösungen ausgebaut und externe Partnerschaften gestärkt. Die Integration nachhaltiger Prinzipien in die Unternehmensstrategie unterstreicht das langfristige Engagement für verantwortungsvolles und zukunftsfähiges Wirtschaften.

Ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie ist die transparente und verantwortungsvolle Gestaltung der Lieferkette. Diese schafft Vertrauen, ermöglicht fundierte Entscheidungen und bildet die Grundlage für ökologische, soziale und wirtschaftliche Verantwortung. Wir arbeiten eng mit unseren Geschäftspartnern zusammen, um

Nachhaltigkeitsstandards zu fördern und Risiken zu minimieren. Wir sind dabei Informationen zu Herkunft, Produktionsbedingungen sowie Umwelt- und Sozialstandards systematisch zu erfassen und bewerten. Ziel ist es, Transparenz und Nachvollziehbarkeit entlang der Lieferkette kontinuierlich zu erhöhen und nachhaltige Beschaffungspraktiken zu stärken. Dazu wird es noch einige Zeit in Anspruch nehmen, bis wir dort sind, wo wir hinmöchten. Der Anfang ist gemacht und der systemische Ausbau hat 2025 begonnen.

Zu den wesentlichen Maßnahmen zählen Lieferantenselbstauskünfte, vertragliche Verpflichtungen zur Einhaltung von Nachhaltigkeitskriterien sowie die Durchführung von Risikoanalysen und -bewertungen. Darüber hinaus fördern wir den offenen Dialog mit Lieferanten und Geschäftspartnern, um gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Besondere Aufmerksamkeit gilt sensiblen Themen wie der Einhaltung von Menschenrechten, dem Schutz der Umwelt, der Vermeidung von Konfliktmineralien sowie der Sicherstellung fairer Arbeitsbedingungen in vorgelagerten Produktionsprozessen.

Die Nachhaltigkeitsaktivitäten des Unternehmens orientieren sich an anerkannten internationalen Rahmenwerken und gesetzlichen Anforderungen, darunter das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie die OECD-Leitsätze für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln. Diese Leitlinien unterstützen Condensator Dominit dabei, ESG-

Risiken zu identifizieren, zu minimieren und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken konsequent umzusetzen.

Zur Sicherstellung einer objektiven und unabhängigen Bewertung der Nachhaltigkeitsleistung beteiligen wir uns zudem an der Plattform EcoVadis. Die externe Bewertung durch eine anerkannte Expertenplattform erhöht die Transparenz, fördert die kontinuierliche Verbesserung und ermöglicht eine vergleichbare Einordnung der eigenen Leistungen im internationalen Umfeld. Mit der Veröffentlichung dieses Nachhaltigkeitsberichts verfolgt Condensator Dominit das Ziel, allen Interessengruppen einen offenen und ehrlichen Einblick in die eigenen Aktivitäten, Fortschritte und Herausforderungen zu geben. Transparenz wird dabei nicht nur als regulatorische Verpflichtung verstanden, sondern als integraler Bestandteil der Unternehmenskultur. Sie unterstützt die langfristige Sicherung wirtschaftlichen Erfolgs, stärkt das Vertrauen der Stakeholder und leistet einen aktiven Beitrag zu einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Zukunft.

Dieser Anspruch unterstreicht das Selbstverständnis unseres Unternehmens als zuverlässiger Partner, innovativer Hersteller und verantwortungsbewusstes Unternehmen im globalen Wettbewerb.

Zusammenarbeit

Nachhaltige Entwicklung gelingt nur gemeinsam. Deshalb verstehen wir Zusammenarbeit als einen zentralen Bestandteil unseres unternehmerischen Handelns. Für uns sind starke Partnerschaften, verlässlicher Austausch und das Zusammenführen unterschiedlicher Perspektiven wichtige Voraussetzungen, um den vielfältigen Anforderungen der Nachhaltigkeit wirksam zu begegnen. So schaffen wir die Grundlage, Wissen, Erfahrung und Ressourcen sinnvoll zu verbinden und Veränderungen gezielt voranzubringen.

Als Condensator Dominit GmbH übernehmen wir Verantwortung nicht nur innerhalb unseres eigenen Unternehmens, sondern entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Für uns bedeutet das, Geschäftsbeziehungen partnerschaftlich, verantwortungsvoll und mit einem klaren Blick auf Nachhaltigkeitsaspekte zu gestalten. Deshalb beziehen wir ökologische, soziale und wirtschaftliche Kriterien bewusst in unsere Beschaffungsprozesse ein und arbeiten eng mit unseren Lieferanten zusammen, um Nachhaltigkeit in der Lieferkette konsequent mitzudenken und weiterzuentwickeln.

Auch die Zusammenarbeit mit unseren Kunden hat für uns einen hohen Stellenwert. Mit unseren Lösungen möchten wir einen spürbaren Mehrwert schaffen und unsere Industriekunden und Geschäftspartner dabei unterstützen, Nachhaltigkeit in wichtigen Handlungsfeldern

gezielt voranzubringen. Dazu zählen für uns insbesondere die Bereiche Klima, Kreislaufwirtschaft und Sicherheit.

Darüber hinaus suchen wir aktiv den Dialog mit unseren Stakeholdern. Wir engagieren uns in Initiativen mit Branchenvertretern und zivilgesellschaftlichen Akteuren und bringen uns in politische sowie gesellschaftliche Diskussionen ein. Dieser Austausch hilft uns, die Auswirkungen unseres Handelns auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft umfassender zu verstehen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die tragfähig und praxisnah sind.

Lieferkette & nachhaltige Beschaffung

Zentraler Bestandteil unserer Beschaffungsstrategie ist es eine nachhaltige Beschaffung zu fokussieren. Wir fühlen uns in ökologischer und sozialer Sicht unserer Gesellschaft verpflichtet. Wir haben uns beginnend im Jahr 2025 erstmalig zum Ziel gesetzt unserer nachhaltigen Ansätze zu formulieren strategisch zu verfolgen. Wir möchten dabei in enger Zusammenarbeit mit all unseren Partnern diesen Wenden systematisch voranbringen. Dazu bedarf es einen intensiven Dialog mit unseren Lieferanten, um die Voraussetzungen für nachhaltige Geschäfts- und Prozesspraktiken zu schaffen.

Wir verpflichten uns zu unserer Ambition 100% verantwortungsvolle Beschaffung zu leisten, in Zusammenarbeit mit unseren Partnern.

Zentrale Elemente dieser Strategie sind für uns, dass gemeinsame Grundverständnis für Nachhaltigkeit und das dieser Fokus im Einkauf liegt.

Beschaffungsstrategie und Management

Unsere Beschaffung ist ein zentraler Bestandteil unseres verantwortungsvollen unternehmerischen Handelns. Sie basiert auf unserer Risiko- und Compliance-Strategie und verbindet wirtschaftliche Anforderungen mit ökologischen und sozialen Aspekten. Dabei verstehen wir unsere Lieferkette als wichtigen Ansatzpunkt, um Nachhaltigkeit systematisch in unsere Geschäftsprozesse zu integrieren und gemeinsam mit unseren Partnern weiterzuentwickeln.

Rund 20 % unseres Beschaffungsvolumens beziehen wir von lokalen beziehungsweise regionalen Lieferanten. Damit stärken wir regionale Wirtschaftsstrukturen, fördern kürzere Transportwege und unterstützen eine höhere Transparenz innerhalb unserer Lieferketten. Die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern trägt zugleich dazu bei, Beschaffungsrisiken besser zu steuern und belastbare Lieferbeziehungen aufzubauen.

Nachhaltigkeitskriterien binden wir zunehmend gezielt in unsere Lieferantenbeziehungen ein. Wir entwickeln unsere Prozesse kontinuierlich weiter, um ökologische, soziale und unternehmensethische

Anforderungen frühzeitig in die Auswahl, Bewertung und Steuerung unserer Lieferanten einzubeziehen. Ziel ist es, Nachhaltigkeit als festen Bestandteil unserer Beschaffungsentscheidungen zu verankern und die Weiterentwicklung unserer Lieferkette aktiv zu begleiten.

Dafür haben wir Prozesse geschaffen, mit denen wir Lieferanten entlang von ESG-Kriterien auditieren und bewerten. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem Umweltstandards, soziale Verantwortung, verantwortungsvolle Unternehmensführung sowie Aspekte von Sicherheit und Gesundheit. Die Ergebnisse dieser Prüfungen fließen sowohl in die Auswahl neuer Vertragspartner als auch in die Weiterentwicklung bestehender Geschäftsbeziehungen ein.

Unsere Zusammenarbeit mit Lieferanten und Partnern ist vielfach von Vertrauen, Verlässlichkeit und langjährigen Beziehungen geprägt. Diese stabile Grundlage unterstützt einen offenen Dialog über Anforderungen, Erwartungen und Entwicklungspotenziale. Wir legen Wert auf eine Beschaffung, die ethisch und sozial verantwortungsvoll ausgestaltet ist und auf langfristige Partnerschaften setzt.

Die Achtung der Menschenrechte entlang unserer gesamten Lieferkette ist für uns ein wesentlicher Maßstab. Wir fordern und fördern deren Einhaltung und beziehen menschenrechtliche Anforderungen systematisch in unsere Beschaffungsprozesse ein. Unsere Lieferanten verpflichten sich zur Einhaltung unseres Code of Conduct oder legen einen eigenen Verhaltenskodex vor, den wir im Hinblick auf die

Vereinbarkeit mit unseren Anforderungen überprüfen. Auf diese Weise schaffen wir eine verbindliche Grundlage für integriertes Verhalten, faire Geschäftspraktiken und soziale Verantwortung in der Zusammenarbeit.

Auch Umweltstandards prüfen wir gezielt. Dabei achten wir auf anerkannte Nachweise und legen Wert auf eine hohe Zertifizierungsquote bei unseren Lieferanten. Zertifizierungen dienen uns als wichtiger Indikator, um Strukturen und Maßnahmen im Umweltmanagement nachvollziehen und bewerten zu können. Bei der Auswahl unserer Vertragspartner sowie in der laufenden Zusammenarbeit berücksichtigen wir darüber hinaus ihre Leistungen in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit, Umwelt, soziale Standards und faire Geschäftspraktiken.

Grundlage hierfür sind unsere konzernweit gültigen Standards für Sicherheit, Gesundheit und Umwelt sowie unsere übergreifenden Compliance-Vorgaben. Sie geben den verbindlichen Rahmen für unsere Beschaffungsprozesse vor und unterstützen uns dabei, Risiken zu identifizieren, Anforderungen transparent zu machen und nachhaltigkeitsbezogene Erwartungen gegenüber unseren Partnern konsequent zu verankern.

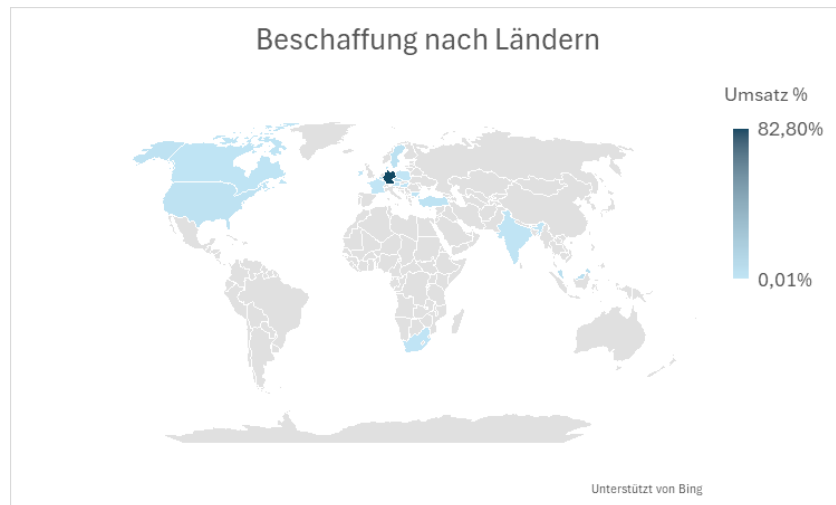
So arbeiten wir daran, unsere Beschaffung schrittweise resilient, verantwortungsvoll und zukunftsfähig auszurichten. Die Weiterentwicklung unserer Partner- und Beschaffungsstrategie verstehen wir dabei

als fortlaufenden Prozess, mit dem wir die Transparenz, Verbindlichkeit und Nachhaltigkeitsleistung in unserer Lieferkette weiter stärken.

Im Einkauf haben nachhaltige Beschaffung und verlässliche Partnerschaften für uns oberste Priorität.

Lieferkettenmanagement

Der Kernmarkt der Beschaffung liegt in Deutschland gemessen anhand der Lieferanten. Demnach haben wir einen Anteil von 84% deutsche Lieferanten. Betrachtet man den Wertanteil so deckt sich dieser nahezu.



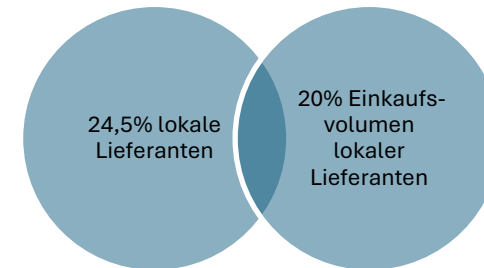
Wir beschaffen auch in Ländern mit erhöhten Menschenrechtsrisiken, haben dort jedoch gezielte strategische Partner, mit denen wir diesbezüglich im engen Austausch stehen und gezielte Risikoanalysen betreiben. Bisher konnten wir keine Verletzung von Menschenrechten feststellen. Bei substituierter Kenntnis ist unser Prinzip sehr klar aufgestellt. Geschäftsbeziehungen werden in diesem Fall mit sofortiger Wirkung eingestellt. Jegliche Verletzung von Menschenrechten entlang unserer Lieferkette wird von uns als Condensator Dornit GmbH nicht geduldet, und führt zum Ausschluss des Lieferanten. Wir haben unserem Code of Conduct klar definiert und erwarten von unseren Lieferanten und Kunden, dass diese sich daranhalten, wie auch wir uns zur Einhaltung verpflichtet haben und dieses Regelwerk nach innen und außen vertreten. Unser Code of Conduct wird auch in Zukunft verstärkt von unseren Lieferanten eingefordert zu unterschreiben. Er wird Teil unserer Beschaffungsbedingungen und beinhaltet alle wichtigen CSR-Themen sowie Verantwortung für die Arbeitsbedingungen und Gesundheit ihrer Mitarbeiter.



Lokale Beschaffung

Eine lokale Beschaffung nimmt in unserer Beschaffung einen hohen Stellenwert ein. Bedarfsmaterial für unseren Standort und Dienstleistungen werden bei uns ausschließlich regional beschafft. Diese kommen aus einem Umfeld von maximal 50km um unseren Standort. In der erweiterten Definition für die Beschaffung von Material unserer Produktion, gilt eine 75km Definition für die lokale Beschaffung. Es ist uns wichtig, unsere Region rund um den Firmensitz zu fördern und einen nachhaltigen Beitrag für die Region, die Gesellschaft und unseren Standort zu leisten. Der globale Markt nimmt aufgrund der Vielzahl unserer eingekauften Waren den größten Teil ein, jedoch sind wir bemüht

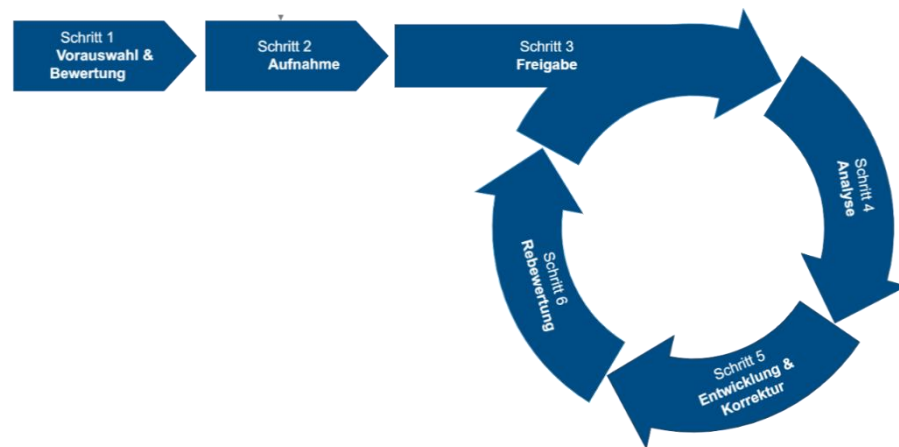
den Anteil lokal beschaffter Waren zu erhöhen und in der Region neue Lieferanten anhand eines risikobasierten Ansatzes aufzubauen.



Qualifizierung, Bewertung und Entwicklung von Lieferanten

Die steigenden Anforderungen unserer Stakeholder sowie unser eigener Anspruch haben eine Weiterentwicklung der Prozesse zur Qualifizierung und Bewertung von Lieferanten erforderlich gemacht. Daher haben wir einen verbindlichen Prozess für die Qualifizierung und

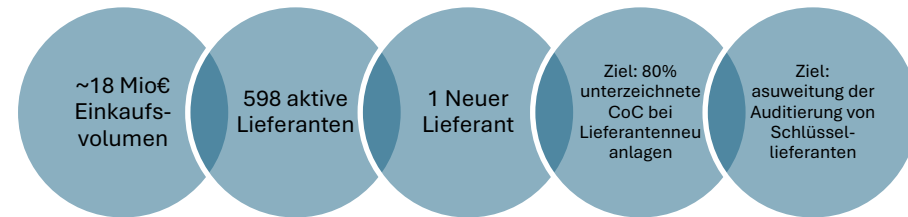
Aufnahme neuer Lieferanten in unseren Lieferantenstamm eingeführt.



Die Vorauswahl erfolgt auf Basis einer Lieferantenselbstauskunft sowie der Bestätigung unseres Code of Conduct. Ab dem folgenden Jahr wird dieser Prozess weiter ausgebaut. Künftig werden auch Bestandslieferanten aufgefordert, die entsprechenden Unterlagen nachzureichen. Nach Prüfung der Dokumente erfolgt die Bewertung und Freigabe der Lieferanten.

Im Rahmen unseres Lieferantenbewertungszyklus bewerten wir zunächst strategische und besonders wichtige Lieferanten. Aus den Ergebnissen leiten wir Maßnahmen ab und setzen diese gemeinsam mit den Lieferanten um. Die Bewertung erfolgt jährlich sowie anlassbezogen und dient einer nachhaltigen Weiterentwicklung unserer

Lieferantenbeziehungen.



Wir haben uns zum Ziel gesetzt, 80 % aller aktiven Lieferanten zu bewerten und deren Zustimmung zu unserem Code of Conduct einzuholen. Damit schaffen wir die Grundlage für eine strategische und nachhaltige Beschaffungsstrategie. Ziel ist es, langjährige Partnerschaften weiterzuentwickeln und neue Geschäftsbeziehungen auf einer vertrauensvollen Basis aufzubauen.

Qualifizierung – Bewertung – Entwicklung

Für 2026 haben wir uns zudem vorgenommen, die Lieferantenentwicklung systematisch voranzutreiben und neue Lieferanten gezielt zu qualifizieren. Hierzu wird ein Auditplan erstellt, der sowohl interne Audits im Einkaufsbereich als auch externe Audits bei strategischen Lieferanten umfasst.

Unsere Erwartungen an Lieferanten sind klar definiert. Wir erwarten, dass unsere Partner unsere Grundsätze teilen und gemeinsam mit uns Verantwortung in der Lieferkette übernehmen. Mit der Unterzeichnung unseres Code of Conduct oder durch die Anwendung eines gleichwertigen eigenen Regelwerks verpflichten sich unsere Lieferanten sowie deren direkte und indirekte Geschäftspartner zur Einhaltung dieser Standards.

Die Aufnahme als Lieferant beginnt – wie im Schaubild dargestellt – mit der Qualifizierung. Bis Mitte 2025 lag der Schwerpunkt vor allem auf qualitativen Merkmalen. Anschließend haben wir die Kriterien für Auswahl und Bewertung weiterentwickelt, um Nachhaltigkeitsaspekte stärker zu verankern und ein ganzheitliches Bild der Lieferantenleistung zu erhalten.

Hierfür haben wir ein Bewertungssystem eingeführt, das sich derzeit in der Erprobung befindet. Durch ein gewichtetes Kategoriensystem lässt sich die Leistung unserer Lieferanten differenzierter und transparenter darstellen.

Für die Bewertung von Lieferanten nutzen wir einen strukturierten Qualifizierungsprozess, der sich an den im Lieferantenkodex festgelegten Grundsätzen orientiert. Im Rahmen dieses Prozesses prüfen wir potenzielle Risiken in den Bereichen Qualität, Umweltschutz, Sicherheit, Gesundheit und Energiemanagement. Darüber hinaus berücksichtigen wir Themen wie Korruptionsprävention, Cybersicherheit,

Arbeits- und Sozialstandards, einschließlich Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen, sowie Menschenrechte, insbesondere das Verbot von Zwangs-, Pflicht- und Kinderarbeit. Alle erhobenen Informationen werden systematisch erfasst und ausgewertet.

Auch in bestehenden Lieferantenbeziehungen wenden wir diese Sorgfaltsmaßstäbe an. Neben der jährlichen Bewertung wesentlicher Lieferanten erfolgt eine vertiefte Prüfung strategisch relevanter Partner. Sofern Handlungsbedarf besteht, leiten wir gezielte Verbesserungsmaßnahmen ab. Dabei setzen wir auf partnerschaftliche Zusammenarbeit und entwickeln gemeinsam mit unseren Lieferanten Lösungen für identifizierte Herausforderungen.

Kennzahlen – Die Zahlen hinter der Spannung

Finanzkennzahlen					
	Einheit	2022	2023	2024	2025
Umsatz gesamt	TSD€	16.866,00	20.370,00	16.358,00	27.650,00
Umsatz National	TSD€	8.702,00	15.866,00	10.401,00	17.445,00
Umsatz EU	TSD€	2.978,00	3.038,00	3.937,00	3.224,00
Umsatz Drittland inkl. Drittland Europa	TSD€	5.185,00	1.465,00	2.019,00	6.980,00
betriebliches Ergebnis	TSD€	202,00	764,00	163,00	300,00
Veränderung zu Vorjahr	%	n/a	20,00	20,00	16,90

Ökologische Kennzahlen					
Carbon Footprint	Einheit	2022	2023	2024	2025
Scope 1: Direkte Energie- und Prozessemissionen	t CO ₂	n/a	n/a	n/a	92.398,92
Scope 2: Indirekte Emissionen durch den Einkauf von Energie	t CO ₂	n/a	n/a	n/a	0,00
Scope 3: Vor- und nachgelagerte Emissionen	t CO ₂	n/a	n/a	n/a	133,87
Emissionen relativ zu den Mitarbeitenden	t CO ₂	n/a	n/a	n/a	965,28

Energieverbrauch	Einheit	2022	2023	2024	2025
Strom	kWh	n/a	n/a	196.201,00	213.627,00
davon aus erneuerbaren Quellen	%	n/a	n/a	100,00	100,00
Energieverbrauch Strom relativ zum Umsatz in T€	kWh	n/a	n/a	11,99	7,73

Energieverbrauch Flotte	Einheit	2022	2023	2024	2025
Energieverbrauch gesamt	t CO ₂ e WTW	n/a	n/a	87,08	90,44
Relativ zu Mitarbeitenden	t CO ₂ e WTW	n/a	n/a	0,96	0,90
Veränderung	%	n/a	n/a	n/a	0,06

Wasserverbrauch und Abwasser	Einheit	2022	2023	2024	2025
Wasserverbrauch	m ³	271,00	341,00	341,00	412,00
Abwassermenge	m ³	271,00	341,00	341,00	412,00
Wasserverbrauch pro Mitarbeitenden	m ³	n/a	n/a	3,75	4,08

Abfälle zur Wiederverwertung und Beseitigung	Einheit	2022	2023	2024	2025
Gemischte Siedlungsabfälle	t	n/a	3,47	6,13	5,52
Altpapier	t	n/a	n/a	10,32	12,97
Sonstige Abfälle	t	n/a	26,26	32,78	43,10
Gefährliche Abfälle	t	n/a	0,91	0,00	2,88
ungefährliche Abfälle	t	n/a	0,00	0,00	0,00

Schulungen	Einheit	2022	2023	2024	2025
Schulung Strom / Verbrauchseinsparungen	%	n/a	n/a	n/a	n/a

Verpackungskennzahlen					
	Einheit	2022	2023	2024	2025
Eingesetzte Verpackungsmaterial	Anzahl/t	n/a	n/a	n/a	n/a
Verpackungsmaterial Papier	Anzahl/t	n/a	n/a	n/a	n/a
Verpackungsmaterial Holz	Anzahl/t	n/a	n/a	n/a	n/a
Verpackungsmaterial Kunststoffe	Anzahl/t	n/a	n/a	n/a	n/a
Anteil Recyclingmaterial	%	n/a	n/a	n/a	n/a

Arbeitssicherheitskennzahlen					
	Einheit	2022	2023	2024	2025
Arbeitsunfälle	pro Jahr	2,00	3,00	2,00	4,00
Kleinstunfälle	pro Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
schwere Arbeitsunfälle	pro Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
Arbeitsausfälle aufgrund vorangegangener Arbeitsunfälle	Anzahl	2,00	3,00	2,00	4,00

Mitarbeitenden Kennzahlen					
Mitarbeitende	Einheit	2022	2023	2024	2025
Personalstamm	Anzahl	80,00	84,00	91,00	96,00
Anteil Frauen	Anzahl	18,00	18,00	19,00	22,00
Anteil Frauen	%	22,50	21,43	20,88	22,92
Anteil Männer	Anzahl	62,00	66,00	72,00	74,00
Anteil Männer	%	77,50	78,57	79,12	77,08
Anteil Mitarbeitende gesamt in Vollzeit	Anzahl	67,00	67,00	71,00	80,00
Anteil Mitarbeitende gesamt in Vollzeit	%	83,75	79,76	78,02	83,33
Anteil Mitarbeitende gesamt in Teilzeit	Anzahl	8,00	17,00	20,00	9,00
Anteil Mitarbeitende gesamt in Teilzeit	%	10,00	20,24	21,98	9,38
Anteil Frauen in Vollzeit	Anzahl	9,00	10,00	11,00	14,00
Anteil Frauen in Vollzeit	%	11,25	11,90	12,09	14,58
Anteil Männer in Vollzeit	Anzahl	52,00	64,00	59,00	61,00
Anteil Männer in Vollzeit	%	65,00	76,19	64,84	63,54
Anteil Frauen in Teilzeit	Anzahl	7,00	8,00	6,00	6,00
Anteil Frauen in Teilzeit	%	8,75	9,52	6,59	6,25
Anteil Männer in Teilzeit	Anzahl	1,00	2,00	3,00	3,00
Anteil Männer in Teilzeit	%	1,25	2,38	3,30	3,13
Mitarbeitende mit Behinderung	Anzahl	1,00	2,00	3,00	3,00
Auszubildende	Anzahl	4,00	5,00	7,00	7,00
Mitarbeiter vulnerabler Gruppen	Anzahl	19,00	20,00	22,00	25,00

Alter und Betriebszugehörigkeit	Einheit	2022	2023	2024	2025
Betriebszugehörigkeit 0-5 Jahre	Anzahl	39,00	43,00	45,00	47,00
Betriebszugehörigkeit 6-10 Jahre	Anzahl	8,00	10,00	16,00	19,00
Betriebszugehörigkeit 11-20 Jahre	Anzahl	18,00	16,00	16,00	16,00
Betriebszugehörigkeit >20 Jahre	Anzahl	15,00	15,00	14,00	14,00
Durchschnittsalter Mitarbeitende	Jahre	43,50	44,63	42,78	43,26
Altersstruktur 16-29	Anzahl	11,00	14,00	14,00	18,00
Altersstruktur 30-39	Anzahl	21,00	22,00	24,00	25,00

Altersstruktur 40-49	Anzahl	17,00	14,00	18,00	18,00
Altersstruktur ab 50	Anzahl	31,00	34,00	35,00	35,00

Aus- und Weiterbildung	Einheit	2022	2023	2024	2025
Ausgaben Ausbildung	€	n/a	n/a	n/a	n/a
Ausgaben Weiterbildung	€	n/a	n/a	n/a	25.352,14

Mitarbeitendenzufriedenheit	Einheit	2022	2023	2024	2025
Ausfallquote	Tage	787,00	1.018,00	1.214,00	964,00
Ausfallquote Krankheit	Ø Tage/MA	9,84	12,12	13,34	10,04
Ausfallquote bedingt durch anderweitige Ausfälle (Kindkrank)	Tage	0,00	0,00	5,00	10,00
Ausfallquote bedingt durch anderweitige Ausfälle	%	n/a	n/a	n/a	n/a
Neueinstellungen	Anzahl	1,00	4,00	7,00	5,00
Fluktuationsrate	Anzahl	n/a	n/a	n/a	n/a
Frühfluktuationsrate	Anzahl	n/a	n/a	n/a	n/a

Vielfalt & Chancengleichheit	Einheit	2022	2023	2024	2025
Frauen in Führungsposition	Anzahl	0,00	2,00	2,00	2,00
Frauen in Führungsposition	%	0,00	40,00	25,00	25,00
Männer in Führungsposition	Anzahl	4,00	3,00	6,00	6,00
Männer in Führungsposition	%	100,00	60,00	75,00	75,00

Gesellschaftliches Engagement	Einheit	2022	2023	2024	2025
Freistellung Mitarbeitender für Ehrenamt	Tage	0,00	0,00	0,00	0,00
Geförderte Projekte	Anzahl	4,00	8,00	9,00	6,00
Summe an Spenden	€	1.754,00	8.583,00	8.390,00	9.450,00

Arbeitsplatz	Einheit	2022	2023	2024	2025
Anzahl geleisteter Stunden gesamt	Anzahl	10.728,00	11.508,00	11.968,00	12.746,00
Anzahl geleisteter Überstunden	Anzahl	n/a	n/a	2.035,00	2.526,00
durchschnittliche Anzahl Überstunden pro Mitarbeitenden	Anzahl	n/a	n/a	22,36	26,31

Karrieremanagement und Training					
	Einheit	2022	2023	2024	2025
Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeitenden	Std	n/a	n/a	6,99	8,04

Governance und Compliance					
Verantwortliche Menschenrechte	Einheit	2022	2023	2024	2025
Verantwortliche	Anzahl	n/a	n/a	n/a	n/a
Schulungsquote Verhaltenskodex	%	100,00	100,00	100,00	100,00
Schulungsquote Compliance	%	n/a	n/a	n/a	n/a
Schulungsquote Menschenrechte	%	n/a	n/a	n/a	n/a
Schulungsquote Datenschutz	%	n/a	n/a	n/a	n/a
Diskriminierungsfälle	Anzahl	n/a	n/a	0,00	0,00
Gemeldete Hinweise zu Menschenrechten	Anzahl	n/a	n/a	0,00	0,00
Korruptionfälle	Anzahl	n/a	n/a	0,00	0,00
Gemeldete Hinweise	Anzahl	n/a	n/a	0,00	0,00
Zahl der bestätigten Informationssicherheitsvorfälle	Anzahl	n/a	n/a	0,00	0,00

Verantwortung in der Lieferkette					
	Einheit	2022	2023	2024	2025
Einkaufsvolumen	T€	12.880,85	14.532,22	10.540,20	18.139,22
Einkaufsvolumen lokale Beschaffung	T€	2.591,56	2.717,63	2.507,93	3.645,32
Anteil lokale Beschaffung	%	20,12	18,70	23,79	20,10
Lieferanten gesamt	Anzahl	n/a	n/a	2.055,00	2.056,00
aktive Lieferanten	Anzahl	525,00	595,00	580,00	598,00
Lokale Lieferanten	Anzahl	145,00	161,00	169,00	152,00
Überprüfte Lieferanten	Anzahl	n/a	n/a	n/a	0,00
Auditierte Lieferanten	Anzahl	1,00	0,00	1,00	3,00
bewertete Lieferanten	Anzahl	1,00	0,00	1,00	26,00
Lieferanten mit Korrekturbedarf	Anzahl	n/a	0,00	1,00	2,00
Neue Lieferanten	Anzahl	n/a	n/a	n/a	1,00

Anteil Lieferanten, die ein Nachhaltigkeitsreporting haben	%	n/a	n/a	n/a	n/a
durchgeführte Risikoanalysen	%	0,00	1,00	1,00	1,00
identifizierte Risiken	Anzahl	0,00	0,00	0,00	5,00
substituierte Kenntnisse	Anzahl	0,00	0,00	0,00	0,00
durchgeführte Maßnahmen durch substituierte Kenntnisse	Anzahl	0,00	0,00	0,00	0,00

Indizes

Unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung orientiert sich an den Standards der „Global Reporting Initiative“ (GRI) und erfolgt nach der Option „Berichterstattung unter Bezugnahme auf“ die GRI-Standards. Der nachfolgende GRI-Index zeigt transparent auf, wie die Condensator Dominit GmbH die Anforderungen der GRI umsetzt.

Die entsprechenden Angaben sind in den ausgewiesenen Abschnitten unseres Nachhaltigkeitsberichts dokumentiert. Sollten einzelne Anforderungen durch die genannten Verweise nicht vollständig abgedeckt sein, ergänzen wir die relevanten Informationen direkt im Index oder kennzeichnen bestehende Lücken transparent als „Auslassungen“.

Die Condensator Dominit GmbH berichtet jährlich umfassend über alle wesentlichen Angaben und Kennzahlen, die aus Unternehmens- und Steuerungsperspektive relevant sind und systematisch erfasst werden. Damit stellen wir eine nachvollziehbare, transparente und strukturierte Nachhaltigkeitsberichterstattung sicher.

GR 2: Allgemeine Angaben 2021		
GR Indikator	Titel	Seiten
1. Organisation und ihre Berichtserstattungspraktiken		
2-1	Organisationsprofil	
	rechtlicher Name	4
	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	7ff
	Hauptsitz	VIII
	Betriebsstätten	VIII
	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	VIII
	Größe der Organisation	
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	
	Auslassung (nicht anwendbar): Da unsere Firma nicht aus mehreren Entitäten besteht, wird hier von einer Auflistung abgesehen. Der komplette Bericht gilt einzig für die Condensator Dominit GmbH am Standort Brilon-Wald, Am Essigturm 14	
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025 Impressum / Kontakte	VIII
	Der Nachhaltigkeitsbericht bezieht sich auf den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025.	VIII
	Der finanzielle Bericht bezieht sich auf den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025.	57
	Der Berichtszyklus ist jährlich.	I
	Das Veröffentlichungsdatum dieses Nachhaltigkeitsberichts ist der 31.03.2026	VIII
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	
	Unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung orientiert sich an den Leitlinien "GRI Standards" im Jahr 2025 unter	

	Berücksichtigung des GRI Standards 2025.	I
2-5	Externe Prüfung Nachhaltigkeitsbericht 2026 , Indizes	I-VIII
2. Tätigkeiten und Mitarbeitende		
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen Nachhaltigkeitsbericht 2026 - Unser Beitrag in den Märkten – Kunden und Branchenkultur Nachhaltigkeitsbericht 2025 - Lieferkette und Partner	9 45ff
2-7	Angestellte Nachhaltigkeitsbericht 2025 - Organisationsprofil Nachhaltigkeitsbericht 2025 - Kennzahlen Auslassung (nicht anwendbar): Keine Relevanz von Arbeitnehmenden mit nicht garantierten Arbeitszeiten. Die berichteten Zahlen zur Anzahl der Mitarbeitenden entsprechen aktiven Mitarbeitenden ohne Auszubildende am Ende des Geschäftsjahres diese sind jedoch in der Aufschlüsselung nach weiblich und männlich enthalten	6ff 59ff 59
2-8	Mitarbeitende, die keine Angestellte sind Auslassung (nicht anwendbar): keine Beschäftigung von Mitarbeitenden, die keine Angestellten sind. Wir berichten nicht die Zahl der Mitarbeitenden, die keine Angestellten sind und deren Arbeit von der Organisation kontrolliert wird. Die Berichte, die wir von Dritten erhalten, sind nicht standardisiert.	
3. Unternehmensführung		
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung Nachhaltigkeitsbericht 2025, Organisationsprofil Nachhaltigkeitsbericht 2025, Unternehmensführung & Unternehmenssteuerung	6ff 11ff
4. Strategie, Richtlinien und Praktiken		
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung Nachhaltigkeitsbericht 2025, Vorwort Nachhaltigkeitsbericht 2025, Nachhaltigkeitsmanagement und Strategie	4f 14ff
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Condensator Dominit GmbH als Unternehmen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Nachhaltigkeit & Strategie Nachhaltigkeitbericht 2025, Umwelt Nachhaltigkeitsbericht 2025, Gesellschaft Nachhaltigkeitsbericht 2025, Partner	6ff 14ff 25ff 34ff 45ff
2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Compliance & Integrität	9ff
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen Die Condensator Dominit GmbH hat im Rahmen einer Whistleblower-Strategie die Möglichkeit geschaffen, einen anonymisiertes Verfahren zu nutzen : Hinweisgeberplattform Für Condensator Dominit GmbH ist jede und jeder, ob Gruppe oder Individuum, der oder die direkt oder indirekt an unserem Unternehmen interessiert	10f

ist oder unser Unternehmen beeinflusst, ein Stakeholder. Wir sind offen für den Austausch mit allen Stakeholdern.

2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Condensator Dominit GmbH als Unternehmen Im Jahr 2025 sind für Condensator Dominit GmbH keine Bußgelder oder nicht monetären Strafen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften angefallen	<u>6ff</u>
-------------	--	------------

5. Einbindung von Stakeholdern

2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern Condensator Dominit GmbH hat im Rahmen einer Whistleblower-Strategie die Möglichkeit geschaffen, einen anonymisierten Briefkasten zu nutzen. Für Condensator Dominit GmbH ist jede und jeder, ob Gruppe oder Individuum, der oder die direkt oder indirekt an unserem Unternehmen interessiert ist oder unser Unternehmen beeinflusst, ein Stakeholder. Wir sind offen für den Austausch mit allen Stakeholdern.	<u>10f</u> <u>10f</u>
-------------	--	------------------------------

GR 3: Wesentliche Themen 2021

GR Indikator	Titel	Seiten
2. Angaben zu wesentlichen Themen		
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen Nachhaltigkeitsbericht 2025, die Themen (s. unten) haben sich während der Vorbereitung und Erstellung durch eine Wesentlichkeitsanalyse ergeben	<u>14ff</u>
3-2	Liste der wesentlichen Themen Nachhaltigkeitsbericht 2025 Unsere wesentlichen Aspekte sind: Klima, Kreislaufwirtschaft, Natürliche Ressourcen, Chancengleichheit, Bildung, Wohlergehen, Leistung, Transparenz und Zusammenarbeit.	<u>18</u>
3-3	Management von wesentlichen Themen Nachhaltigkeitsbericht 2025. Condensator Dominit GmbH als Unternehmen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Umwelt Nachhaltigkeitsbericht 2025, Gesellschaft Nachhaltigkeitsbericht 2025, Partner	<u>6ff</u> <u>25ff</u> <u>34ff</u> <u>45ff</u>

GR 201: Themenstandards 2016 - Wirtschaftliche Leistung

GR Indikator	Titel	Seiten
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen Auslassung (nicht anwendbar). Für uns als Unternehmen gibt es keine Produktion oder Rohstoffe, die von Folgen des Klimawandels direkt betroffen sind. Weitere Kosten und Risiken beispielsweise in Form von Preisfluktuationen aufgrund gestiegener Kosten für unsere Lieferanten sind zu diesem Zeitpunkt nicht realistisch abzuschätzen, geschweige denn ermittelbar.	

GR 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
203-2	Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Gesellschaftliches Engagement	43f
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Partner	45ff

GR 204: Beschaffungspraktiken 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
204-1	Anteil an Ausgaben für Lokale Lieferanten	51f; 54
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Lieferkette & Partner	45ff
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	61f

GR 205: Antikorruption 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Compliance & Integrität	10
205-3	Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Compliance & Integrität	10
	Es konnten im Berichtsjahr 2025 keine Fälle von Korruption und regelwidrigem Verhalten festgestellt werden.	61

GR 301: Materialien 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Umwelt	25ff
	Bedingt durch die Mechanismen zur Erfassen dieser Daten können keine Angaben gemacht werden, da eine Auswertung zu diesem Zeitpunkt technisch nicht möglich ist.	

GR 302: Energie 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	57ff
	Wir beziehen ausschließlich Energie aus 100% ökologischer Gewinnung, wir erzeugen Energie aber verkaufen sie nicht,	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Klima	29ff
302-1	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	57ff
	Für den Energieverbrauch außerhalb der Organisation nehmen wir Bezug auf das Verständnis von Scope 3 im Teil der betrieblichen Darstellung des CO2 Fußabdrucks.	
302-3	Energieintensität	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	57ff
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Klima	29ff
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	
	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Klima	29ff

GR 303: Wasser und Abwasser 2018

GR Indikator	Titel	Seiten
303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen Wasser wird nur im Rahmen des persönlichen Verbrauchs der Mitarbeitenden gebraucht. Somit wird die Ablesung der Wasserzähler als Methode zur Ermittlung des Ressourcenverbrauchs genutzt.	57ff
303-2	Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung Auslassung 303-2 (nicht anwendbar): Wasser zur Herstellung wird nicht benötigt und somit nicht wieder rückgeführt.	
303-5	Wasserverbrauch Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen Daten zum Wasserverbrauch werden entsprechend internen Standards erfasst. Wann immer möglich, wird auf Messdaten zurückgegriffen; ansonsten muss eine fundierte Berechnung anhand von Rahmenbedingungen vorliegen. In letzter Instanz wird eine Schätzung vorgenommen.	57ff

GR 305: Emissionen 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
305-1	Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1) Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen Für die Berechnung der Scope-1-Kohlendioxid-Emissionen aus den verschiedenen Energieträgern nutzen wir von der Landesenergieagentur (LEA) NRW bereitgestellte Faktoren. Berücksichtigt werden die CO ₂ -Emissionen, welche durch unsere Flotte ausgestoßen werden (Basis: verbrauchter Treibstoff), sowie die zur Wärmeerzeugung genutzte Energie	57 25ff
305-2	Indirekte energiebedingte Treibhausgasemissionen (Scope 2) Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen Für die Berechnung der Scope-2-Kohlendioxid-Emissionen aus fremdbezogener Energie (Strom) nutzen wir die von der Landesenergieagentur (LEA) NRW bereitgestellte Faktoren. Die Emissionen aus dem Kauf von Strom aus erneuerbaren Quellen werden mit Null angegeben.	57 25ff
305-3	Sonstige indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 3) Nachhaltigkeitsbericht, Kennzahlen	57
305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Klima	25ff
305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Klima	25ff

GR 306: Abfall 2020

GR Indikator	Titel	Seiten
306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kreislaufwirtschaft	30ff
306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kreislaufwirtschaft Die Abfallentsorgung erfolgt nach landesspezifischen Vorgaben. Die Bestimmung der Abfallentsorgungsmethode basiert hauptsächlich auf den von Entsorgungsdienstleistern bereitgestellten Informationen. Je	30ff

nach Möglichkeit des Standorts wird auf Mess-, Rechnungs- beziehungsweise Schätzdaten zurückgegriffen.

306-3	Angefallener Abfall Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	58
--------------	---	----

GR 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
308-1	Nachhaltigkeitsbericht 2025, Partner Bei der Auswahl unserer Lieferanten und Vertragspartner berücksichtigen wir seit 2025 auch deren Leistung in Bezug auf Nachhaltigkeitskriterien; dies geschieht für 100% der Lieferanten bei Neuanlage durch Gegenzeichnung des Code of Conduct und Selbstauskunft, die wir den neuen Lieferanten zusenden. Ab dem Jahr 2026 soll dies auf alle Bestandslieferanten ausgeweitet werden.	45ff 50ff

GR 401: Beschäftigung 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	60f
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeiternehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden. Nachhaltigkeitsbericht 2025, Gesellschaft, Bildung Insgesamt werden alle Leistungen auch Teilzeit- und befristet Beschäftigten gewährt.	41ff

GR 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018

GR Indikator	Titel	Seiten
403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz Nachhaltigkeitsbericht 2025, Wohlergehen unserer Mitarbeitenden	42ff
403-2	Gefahrendidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen Nachhaltigkeitsbericht 2025, Wohlergehen unserer Mitarbeitenden Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen	42ff 58ff
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz Nachhaltigkeitsbericht 2025, Wohlergehen unserer Mitarbeitenden	42ff
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz Nachhaltigkeitsbericht 2025, Wohlergehen unserer Mitarbeitenden	42ff

GR 404: Aus- und Weiterbildung 2016

GR Indikator	Titel	Seiten
--------------	-------	--------

404-1

Durchschnittliche Stundenanzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

Nachhaltigkeitsbericht 2025, Kennzahlen

60ff

Angabe des durchschnittlichen Aus- und Weiterbildungsengagements pro Mitarbeitenden in Stunden

Auslassung (nicht anwendbar): Bislang veröffentlichen wir nicht die Informationen nach Geschlecht und Angestelltenkategorie.

Impressum

Herausgeber

Condensator Dominit GmbH

Am Essigturm 14

59929 Brilon

©2026 Condensator Dominit GmbH

Kontakt

info@dominit.eu

Redaktion

Elena Heer, Dietmar Franke

Veröffentlichung 31.03.2026

Weitere Veröffentlichungen

Weitere öffentlich einsehbare Dokumente und Publikationen werden Ihnen zukünftig auf unserer Webseite zur Verfügung gestellt.